Tips Ried
40 JAHRE
total. regional.
02.09.2026 / KW 36 / www.tips.at

SIE SUCHEN
den passenden Käufer für Ihre Immobilie?

Wir garantieren den optimalen Käufer und vermitteln auch Ihre Immobilie erfolgreich!
RE/MAX Innova Immobilien GmbH / remax-innova.at



Jubiläumsfest Unter dem Motto „Tradition bewahren, Zukunft gestalten" feiert der Verband Innviertel der Heimat- und Trachtenvereine am Sonntag, 6. September, sein 100-jähriges Bestehen in Ried. Seite 36 / Foto: Verband Innviertel

Einblicke in die Feuerwehrarbeit

Beim Tag der offenen Tür der Stadtfeuerwehr Ried am Sonntag, 13. September, bekommen die Besucher die Gelegenheit, die Feuerwehr und die Bezirkswarnstelle zu besichtigen. Ein Highlight ist die Ausstellung eines modernen vollelektrischen Feuerwehrfahrzeuges. Ein weiteres besonderes Erlebnis sind die beliebten Krankorbfahrten. Seite 2



Foto: GTA
RUNDREISE MAROKKO
12.02.-19.02.2027 / Saison A
26.02.-05.03.2027 / Saison A
12.03.-19.03.2027 / Saison B
Jetzt buchen unter tips.at/leserreise


Da muaß ma hi!
Aspacher Gstanzlsingen 2026
9. - 11. Okt. Das Original in Aspach.
Jetzt Karten sichern – nur noch wenige Plätze frei!
Aspacher Gstanzlsingen
aspacher-gstanzlsingen.at/

Österreichische Post AG | RM 02A034593K | 4010 Linz | Auflage Ried 22.911 Stk. | Gesamt 497.378 Stk. | Redaktion +43 7752 26777

EINBLICKE

Feuerwehr Ried öffnet ihre Türen

RIED. Wie vielseitig die Aufgaben einer modernen Feuerwehr inzwischen sind, welche Technik im Ernstfall zum Einsatz kommt und warum hinter all dem vor allem Menschen stehen, können Besucher am Sonntag, 13. September, bei der Feuerwehr Ried erleben.

Beim Tag der offenen Tür im Feuerwehrhaus in der Brucknerstraße 46 verbindet die FF Ried spannende Einblicke in den Feuerwehralltag mit einem Fest für die ganze Familie.

Fahrzeuge und Spezialgeräte

Wenn die Sirene heult und die Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehr Ried ausrücken, muss es oft schnell gehen. Was im Hintergrund notwendig ist, damit im entscheidenden Moment jeder Handgriff sitzt, bleibt für die Bevölkerung jedoch meist verborgen. Genau das möchte die FF Ried bei ihrem Tag der offenen Tür am 13. September ändern. Fahrzeuge und Spezialgeräte können aus nächster Nähe besichtigt werden, Feuerwehrmitglieder beantworten Fragen und auch für Unterhaltung und Kulinarik ist gesorgt.

„Wir möchten den Menschen zeigen, was hinter einer modernen Freiwilligen Feuerwehr steckt“, erklärt Feuerwehrkommandant



FF-Kommandant Florian Schmidbauer

Florian Schmidbauer. Dabei gehe es nicht nur darum, Fahrzeuge zu präsentieren: „Am Tag der offenen Tür möchten wir unsere Arbeit transparent und greifbar machen und gleichzeitig einen gemütlichen Tag für die ganze Familie bieten.“

Wie umfangreich diese Arbeit mittlerweile ist, zeigen allein die Einsatzzahlen. 562 Einsätze bewältigte die FF Ried im vergangenen Jahr, 425 davon waren technische Einsätze. Das Bild der Feuerwehr, die hauptsächlich zur Brandbekämpfung ausrückt, entspricht damit längst nicht mehr der Realität. „Das Aufgabenspektrum ist mittlerweile enorm breit“, sagt Schmidbauer. Verkehrsunfälle, Personenrettungen, Unwettereinsätze, technische Hilfeleistungen und Gefahrstoffeinsätze gehören ebenso zum Alltag wie der klassische Brandeinsatz.



Alle Einsatzfahrzeuge können begutachtet werden. Fotos: FF Ried

Vom Oldtimer bis zum Elektro-Feuerwehrfahrzeug

Beim Tag der offenen Tür können die Besucher den Fuhrpark und die Ausrüstung kennenlernen und sich direkt bei den Feuerwehrmitgliedern über die jeweiligen Einsatzmöglichkeiten informieren. Einen Blick in die Zukunft des Feuerwehrfahrzeugbaus ermöglicht dabei ein besonderes Gastfahrzeug: Ein vollelektrischer Rosenbauer RT wird ausgestellt und kann aus nächster Nähe besichtigt werden.

Koordination der Notrufe

Doch nicht nur Fahrzeuge stehen im Mittelpunkt. Ein Bereich, auf den die Rieder Feuerwehr besonders stolz ist, bleibt bei Einsätzen vielfach im Hintergrund: die moderne Nachrichtenzentrale. „Sie ist ein zentraler Bestandteil unserer Feuerwehr und übernimmt nicht nur bei Einsätzen in der Stadt Ried wichtige Aufgaben, sondern hat eine wesentliche Funktion für die Feuerwehren im gesamten Bezirk“, betont Schmidbauer. Denn als Stützpunktfeuerwehr reicht das Einsatzgebiet weit über die Stadtgrenzen hinaus. Drehleiter, Kran- und Bergegeräte, Wechselladerfahrzeuge und Spezialausrüstung für Schadstoffeinsätze stehen für besondere Einsatzlagen zur Verfügung. Dazu kommen Sondergruppen unter anderem für Höhenrettung, Tauchdienst und Drohneneinsätze.

Dass moderne Technik allein noch keine leistungsfähige Feuerwehr ausmacht, ist Schmidbauer wichtig. „Die beste Technik hilft uns nichts, wenn wir nicht die Menschen haben, die sie bedienen.“ Gerade angesichts des hohen Einsatzaufkommens brauche es Mitglieder, die bereit seien, Verantwortung zu übernehmen und Freizeit für die Allgemeinheit einzusetzen. Ebenso entscheidend seien Kameradschaft, Zusammenhalt und Freundschaft. Schließlich müsse das Ehrenamt auch mit Beruf und Familie vereinbar sein – und brauche deshalb Familien und Arbeitgeber, die dieses Engagement mittragen.

Rahmenprogramm für die ganze Familie

Am 13. September darf die Feuerwehr aber auch einmal ganz ohne Einsatzstress erlebt werden. Besonders eindrucksvoll dürften dabei die beliebten Krankorbfahrten werden. Sie ermöglichen den Besuchern einen außergewöhnlichen Blick aus luftiger Höhe über Ried. Wer lieber mit historischem Charme unterwegs ist, kann mit dem Oldtimerfahrzeug „Max“ bei einer Stadtrundfahrt Feuerwehrgeschichte erleben.

Der Festtag beginnt bereits um 9.30 Uhr mit einem Festgottesdienst und der feierlichen Fahrzeugsegnung. Anschließend sorgt die Stadtkapelle Ried beim traditionellen Frühschoppen für musikalische Unterhaltung.

Auch kulinarisch soll der Tag genügend Gründe bieten, länger im Feuerwehrhaus zu bleiben. Ein abwechslungsreicher Mittagstisch, verschiedene Köstlichkeiten, kalte Getränke sowie eine Kaffee- und Kuchenbar warten auf die Gäste. Zur bewährten Weißbierbar kommt in diesem Jahr erstmals eine Aperol-Bar hinzu.

Ein besonderes Augenmerk legt die FF Ried auf Familien. Kinderschminken, Spritzwände, Bastelbögen, Hüpfburg etc. sollen dafür sorgen, dass auch bei den jüngsten Gästen keine Langeweile aufkommt. „Unsere Jugend von heute ist ein Teil der Einsatzmannschaft von morgen“, sagt Schmidbauer. Bereits ab acht Jahren können Interessierte bei der Florianigruppe erste Feuerwehrluft schnuppern. ■

i Sonntag, **13. September** ab 9.30 Uhr

GEMEINSCHAFTSPROJEKT

Repair Café startet in den Herbst

RIED/ANDORF. Im Rahmen der Mobilitätswoche der Stadt Ried lädt das Repair Café Ried nicht nur in die Giesserei, sondern auch ins Stadtzentrum ein.



Das Nähteam mit den ersten Upcycling-Projekten für ORA in Andorf Foto: Repair Café Ried

Beim Radcheck am Braunauer Tor geben ehrenamtliche Reparateure praktische Tipps und leisten Hilfe zur Selbsthilfe. Wie schaltet man richtig? Wie wird die Kette geschmiert? Wie viel Luft braucht ein Fahrradreifen? Vor Ort werden einfache Handgriffe erklärt, kleine Checks durchgeführt und Fragen rund ums Fahrrad beantwortet. Ergänzend informieren die Projektinitiative „Besser Leben in Ried“ und die Klima- und Energie-Modellregion (KEM) Inn-Hausruck und über klimafreundliche Mobilität und laden zum Austausch ein. Und nicht nur Fahrräder bekommen an diesem Tag neue Aufmerksamkeit. Zeitgleich findet auch das bewährte Repair Café in der Giesserei statt. Dort wird gemeinsam geschraubt, genäht, gelötet und repariert, damit liebgewonnene Gegenstände länger genutzt werden können.

Upcycling im Nähcafé

Das Nähteam des Repair Cafés Ried ist mittlerweile stark gewachsen und bietet nicht nur Hilfe zur Selbsthilfe bei Nähreparaturen oder der optimalen Nähmaschineneinstellung an. Seit kurzem besteht auch eine Kooperation mit der Hilfsorganisation ORA aus Andorf. Aus alten Stoffen, die bei ORA abgegeben werden, entstehen im Nähcafé neue verkaufbare Produkte, die Spendengelder für die Hilfsprojekte von ORA einbringen.

Das Repair Café Ried mit den beliebten Elektro- und Fahrrad-Reparaturen und den Näh-Workshops, findet alle zwei Monate statt und ist für alle Interessierten kostenlos zugänglich.

Terminvorschau

Samstag, 19. September von 9 bis 12 Uhr in der Giesserei, Radcheck beim Braunauer Tor

Samstag, 14. November, 9 bis 12 Uhr in der Giesserei

Anmeldung (bis drei Tage vorher, mit Bekanntgabe des Reparaturfalles) unter repaircafe@giesserei-ried.at ■





KLIMA- UND ENERGIEMODELLREGIONEN

Energie-Coachings zeigen Einsparpotenziale auf

INNVIERTEL. Wie können gemeindeeigene Gebäude energieeffizienter betrieben werden? Wo gehen Wärme, Strom und Wasser unbemerkt verloren? Und welche Maßnahmen können Gemeinden im Hinblick auf kommende Anforderungen und steigende Energiekosten sinnvoll vorbereiten?



In der Gemeinde Geiersberg wurde im Zuge eines Coachings das Gemeindeamt begutachtet. Am Foto (v. l.): Franz Strasser (Energieberater), Stephanie Steinböck (KEM-Managerin Inn-Hausruck), Melanie Pumberger (Amtsleiterin Geiersberg), Friedrich Hosner (Bgm. Geiesberg) Foto: KEM Inn-Hausruck

Mit diesen Fragen beschäftigen sich die Klima- und Energiemodellregionen (KEM) Inn-Hausruck und die Inn-Kobernaußerwald im Rahmen von Energie-Coachings. Heuer fanden Begehungen in zwölf Mitgliedsgemeinden statt. Besichtigt wurden unter anderem Gemeindeämter, Schulen, Vereinshäuser, Feuerwehrhäuser, Turnhallen und weitere kommunale Gebäude.

Praxisorientierte Vor-Ort-Analyse

Das Konzept der Energie-Coachings ist bewusst praxisnah gehalten: Vor Ort erfolgt eine rund eineinhalbstündige Begehung mit anschließendem Abschlussgespräch. Besichtigt und analysiert wird genau dort, wo die jeweilige Gemeinde Bedarf sieht. Durchgeführt werden die Termine von Energiecoach Franz Strasser und der KEM. Im Mittelpunkt stehen unter anderem die thermische Gebäudehülle, Gebäudedichtheit sowie der Wärme-, Wasser- und Stromverbrauch.

„Bei den Begehungen zeigt sich schnell, wo Handlungsbedarf besteht. Wir gehen den Gemeinden zur Hand, verknüpfen Ursache und Wirkung und zeigen ihnen kostengünstige Maßnahmen auf, durch die sie Energieeinsparung schnell spüren können. Auch längerfristige Investitionen und mögliche Förderungen werden besprochen“, erzählt Energieberater Franz Strasser.

Von der Gebäudehülle bis zur Haustechnik

Die Energie-Coachings zeigen deutlich: Nicht immer braucht es große Sanierungen, um Energie einzusparen. Oft sind es kleine Schwachstellen, die im Alltag kaum auffallen, aber langfristig zu unnötigen Energieverlusten führen. In mehreren Gebäuden wurden beispielsweise undichte Türen, Dachbodenaufgänge oder Fensterbereiche als mögliche Problemstellen erkannt, die zu erhöhten Heizenergiekosten führen können. Zugluft in diesen Bereichen lässt sich schnell durch Staubablagerung an den Dichtungen erkennen. Mit einem Dichtungstausch oder Einstellen der Fenster lassen sich hier leicht Verbesserungen vornehmen.

Weitere Erkenntnisse betreffen den sparsamen Umgang mit Wasser und Strom. Schon einfache Einstellungen bei Waschbeckenarmaturen können helfen, den Wasserverbrauch deutlich zu reduzieren. Auch Elektro-Kleinspeicher, Beleuchtung oder veraltete Leuchtmittel wurden als Bereiche identifiziert, in denen mit kleinen Anpassungen Energie eingespart werden kann.

Gemeinden profitieren von fachlicher Unterstützung

Die Energie-Coachings bieten Gemeinden eine unkomplizierte Möglichkeit, ihre eigenen Gebäude mit fachlicher Begleitung genauer unter die Lupe zu nehmen und konkrete Ansatzpunkte für mehr Energieeffizienz zu erhalten. ■



Ferienpass Mit viel Freude und Begeisterung waren 18 Kinder bei der Turnstunde der Kinderfreunde Pramet/Waldzell mit dabei. Unter der Anleitung von Julia und Sarah wurde gelaufen, gesprungen, geklettert und balanciert. Auch bei abwechslungsreichen Bewegungsspielen konnten die Kinder ihre Geschicklichkeit und Ausdauer unter Beweis stellen. Foto: Kinderfreunde Waldzell



Jubiläumsausfahrt Ein besonderes Jubiläum feierte die Moped-Gruppe „Los Grochos“ aus Peterskirchen rund um Vereinspräsident Raffael Gittmaier. Zehn Jahre nach der letzten erfolgreichen Tour bezwangen die Fahrer den Großglockner erneut auf zwei Rädern. Insgesamt legte die Truppe stolze 460 Kilometer zurück. Foto: Gittmaier

HART ARBEITEN FÜR OBERÖSTERREICH

Stelzer: „Mit weniger werden wir uns nicht zufriedengeben“

Landeshauptmann Thomas Stelzer macht klar: Oberösterreich will bei sicheren Arbeitsplätzen und der wirtschaftlichen Stärke des Landes ebenso vorne sein wie bei den besten Bedingungen für Familien. Sein Anspruch: Wenn Zukunft einen Standort sucht, schaut sie in Oberösterreich vorbei.

Herr Landeshauptmann, was nehmen Sie aus dem Sommer mit?

Wir sehen natürlich, was sich rund um uns tut – international genauso wie auf Bundesebene. Die Zeiten sind nicht einfach, die Zeiten können wir uns auch nicht aussuchen. Aber wir können entscheiden, was wir in Oberösterreich tun und das ist: hart arbeiten. Wir konzentrieren uns darauf, was wir im Land selbst tun können. Denn dafür tragen wir Verantwortung.

Was heißt das konkret?

Oberösterreich steht für mich an erster Stelle. Wir wollen unser Land wirtschaftlich stark halten, sichere Arbeitsplätze schaffen und gleichzeitig den Zusammenhalt weiter stärken. Deshalb arbeiten wir an zwei großen Zielen: Oberösterreich soll erste Adresse für Wirtschaft und Technologien der Zukunft und gleichzeitig das Kinderland Nr. 1 werden.

Was können die Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher im Herbst erwarten?

Wir werden handeln und das stärken, was für die Zukunft unseres Landes entscheidend ist: Arbeit und Zusammenhalt. Wir investieren jetzt schon kräftig in vielen Bereichen – in die Gesundheit und Pflege, in die Infrastruktur und Energieversorgung, in Bildung und Kinderbetreuung. Das sind alleine im heurigen Jahr 800 Millionen Euro, damit wir die Wirtschaft in Schwung halten.

Wir wollen als Standort auch in Zukunft vorne sein und unseren Weg zum Kinderland Nr. 1 konsequent fortsetzen. Mit weniger werden wir uns nicht zufriedengeben. Derzeit laufen Bauprojekte im Bereich der Kinderbetreuung im Ausmaß von 363 Millionen Euro. Die Investitionen sind ein Teil unserer Maßnahmen.



Foto (c) OÖVP

„Hightech und Hochofen – genau diese Mischung macht unsere Stärke aus. Ich will, dass Oberösterreich auch morgen die erste Adresse für Arbeit und Wirtschaft ist.“

> „Wir arbeiten an unserem Ziel, Kinderland Nr. 1 zu sein.“
>
> Thomas Stelzer
> Landeshauptmann

Warum sprechen Sie von einem „Herbst des Handelns“?

Weil Reden allein uns nicht weiterbringt. Gerade in schwierigen Zeiten braucht es eine verlässliche Politik. Wir können nicht auf alles Einfluss nehmen, was international oder im Bund passiert. Aber dort, wo wir in Oberösterreich handeln können, werden wir Entscheidungen treffen.

Was ist dabei Ihr persönlicher Anspruch?

Wir sind ein Land der Macher, nicht der Ausreden. Unser Auftrag ist es, bei uns in Oberösterreich die Aufgaben zu erledigen. Das werden wir entschlossen und verlässlich umsetzen, damit das Leben für die Menschen besser wird.



Foto (c) OÖVP

Details zur politischen Anzeige www.tips.at/ttpa

Anzeige

Müller

20% AUF ALLES*



Mehr sparen – nur in der APP!

Vom 3. 9. – 5. 9. 2026 & 8. 10. – 10. 10. 2026 nur bei Müller in der Weberzeile Ried!

QR-Code in der Filiale scannen, Coupon in der App aktivieren und 20 % auf das gesamte Sortiment erhalten.

Die App für alle.

Laden im App Store

JETZT BEI Google Play

* Coupon muss in der APP aktiviert sein und die App an der Kassa gescannt werden. Aktion ist nicht gültig auf andere Aktionspreise und nicht mit anderen Aktionen (z. B. Coupons, %-Aktionen, Naturalrabatte, etc.) und aktuellen Angeboten kombinierbar. Ausgenommen von der Aktion sind auch folgende Artikel / Hersteller: Pre- und Anfangsmilchnahrung, Produkte i.S.d. Buchpreisbindungsgesetzes (z.B. Bücher), preisgebundene Verlagserzeugnisse (z.B. Zeitungen und Zeitschriften), Gutscheinkauf, Reisegutscheine, Network / Online Karten, Hörbücher und Hörspiele, Spielekonsolen / VR-Brillen von Nintendo, Sony und Microsoft, Smartphones / Handys, Tablets, Airpods / Earpods, TV-Geräte, PC/Laptop, Apple-Artikel, Amazon-Artikel, OOONO, Prepaid-Karten, Make up Services, Tragetaschen, kostenpflichtiges Verpackungsmaterial und Pfand. Gültig vom 3. 9. – 5. 9. 2026 und 8. 10. – 10. 10. 2026 nur in der Müller Filiale in 4910 Ried, Weberzeile 1. Nur solange der Vorrat reicht. Keine Barauszahlung.

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

AUROLZMÜNSTER



TODESFALL:
Finy Tiefenthaler
verstarb am 25. August im 86. Lebensjahr
Foto: Viktoria Tiefenthaler

EITZING

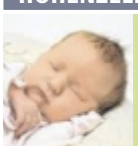


TODESFALL:
Christine Wenzl
verstarb im 59. Lebensjahr
Foto: Hans Hell



TODESFALL:
Katharina Gallmetzer
verstarb am 19. August im 89. Lebensjahr
Foto: Hartlauer

HOHENZELL



GEBURT:
Emilia Sophie, Eltern: Nadine Eder und Jakob Parolini, am 7. August
Foto: Babysmile



TODESFALL:
Florian Schaschinger
verstarb am 20. August im 33. Lebensjahr
Foto: FF Emprechting, Raschhofer

METTMACH



GEBURTSTAG:
Maria Gattermaier
(75) Foto: Privat

NEUHOFEN



TODESFALL:
Erika Schrattenecker
verstarb am 25. August im 87. Lebensjahr
Foto: Monika Krautgartner

RIED



TODESFALL: Maria Anna Kranzmayr
verstarb am 25. August im 77. Lebensjahr
Foto: Alexandra Thebert

WALDZELL



TODESFALL:
Kornelia Rainer
verstarb am 17. August im 72. Lebensjahr Foto: Privat



TODESFALL: Johann Schrattenecker
verstarb am 27. August im 88. Lebensjahr Foto: Privat

WIPPENHAM



TODESFALL:
Gertraud Schlägl
verstarb am 20. August im 83. Lebensjahr
Foto: Manfred Schlägl

Ihre Meldungen in dieser Rubrik!
tips-ried@tips.at

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf
www.tips.at



Leserfoto Nicole Aigner aus Lambrechten bekommt jeden Tag von diesem Eichkätzchen Besuch, das kurz aus das Vogelhaus auf der Terrasse flitzt und nach Futter Ausschau hält. Wenn auch Sie ein schönes Foto haben, dann mailen Sie dies an redaktion-ried@tips.at. Foto: Aigner





EXPANSION

Scheuch gründet neues Unternehmen

AUROLZMÜNSTER. Die Scheuch Group baut ihre Aktivitäten in Asien aus. Gemeinsam mit dem chinesischen Unternehmen Chaeng gründet der Umwelttechnikspezialist ein neues Gemeinschaftsunternehmen in China. Start ist im August geplant.



Stefan Scheuch mit Vertretern von Chaeng Foto: Scheuch

Der Vertrag für die neue Firma „Scheuch Environmental Technology (Henan) Co. Ltd." wurde bereits unterzeichnet. Mit dem Schritt will Scheuch näher an Kunden in China und Südostasien heranrücken.

Für das Unternehmen gewinnt der asiatische Markt zunehmend an Bedeutung. Gründe dafür sind das starke industrielle Wachstum in vielen Ländern und strengere Umweltauflagen. Dadurch steigt auch die Nachfrage nach Anlagen, die Staub und Schadstoffe aus Industrieabluft filtern.

Das neue Unternehmen soll künftig viele Aufgaben direkt in China übernehmen. Dazu zählen unter anderem Verkauf, Projektabwicklung, Einkauf, Service und die Inbetriebnahme von Anlagen. Für Kunden sollen dadurch kürzere Wege und Lieferzeiten sowie schnellere Abläufe möglich werden. Der chinesische Partner Chaeng bringt vor allem seine Erfahrung im Anlagenbau sowie Kenntnisse des lokalen Marktes ein. Das Unternehmen verfügt zudem über Kontakte zu Kunden und Lieferanten in China. Scheuch wiederum steuert seine Erfahrung in der Umwelttechnik und bei internationalen Industrieprojekten bei. Auch Südostasien soll künftig stärker bearbeitet werden. Dabei arbeitet das neue Unternehmen eng mit der bestehenden Scheuch-Niederlassung in Thailand zusammen.

„Mit dem Joint Venture setzen wir einen gezielten Schritt in Richtung Zukunftsmarkt Asien", sagt Scheuch-CEO Stefan Scheuch. Ziel sei es, die Chancen in der Region stärker zu nutzen und das Unternehmen dort langfristig weiter auszubauen.

Rund 1.355 Mitarbeiter

Die Scheuch Group beschäftigt derzeit rund 1.355 Mitarbeiter und ist mit 15 Niederlassungen auf mehreren Kontinenten vertreten. Im vergangenen Geschäftsjahr erzielte das Unternehmen einen Umsatz von rund 321 Millionen Euro. ■



PFLEGEHEIM

Herzerwärmende Volkskultur

RIED. Da es vielen Bewohnern des Pflegeheimes Ried nicht leicht fällt, Veranstaltungen außer Haus zu besuchen, holt Andrea Parzer, Fachsozialbetreuerin in der Tages- und Kurzzeitpflege, von Zeit zu Zeit Musikanten und eine Dichterin ins Haus.



Die Mitwirkenden mit einigen Bewohnern Foto: privat/Pflegeheim

„Wir singen gerne miteinander", sagt sie. „Musik ist eine Streicheleinheit für die Seele." Das eingespielte singende Duo Andrea und Erika brachte zudem Gitarre und Flöte zum Klingen, Heimbewohner Franz bezauberte mit Klängen auf seiner Zither, Karl und Erich begeisterten als „Quetschn"-Gruppe. Für freche und berührende Texte sorgte Monika Krautgartner. Zum Schluss betrat auch noch Anneliese Fischer, ehemaliges Mitglied des legendären Raschhofer Terzett, die Bühne und stellte unter Beweis, dass ihre Stimme immer noch die Herzen berührt. Pflegedienstleiterin Martha Moser und Andrea Parzer bedankten sich bei den Künstlern, die ehrenamtlich für gute Stimmung sorgten. Das Publikum quittierte den launigen Auftritt der fröhlichen Bühnengruppe mit kräftigem Applaus und einem Lächeln. ■



Foto: Weihbold

15-Jähriger verursachte schweren Unfall

RIED. Ein 15-jähriger Lenker aus dem Bezirk Ried missachtete das Anhaltezeichen der Polizei am Samstag gegen 0.15 Uhr, indem er das Fahrzeug auf der Fahrbahn mittels „U-Turn" wendete und in Richtung stadteinwärts mit hoher Geschwindigkeit flüchtete. Im Bereich Kreuzung Brucknerstraße überholte der Jugendliche den vor ihm fahrenden Pkw. Zwischen den beiden Autos kam es zu einem Zusammenstoß. Der 35-jährige Lenker wurde mit schweren Verletzungen ins Krankenhaus eingeliefert.

Polizeimeldungen aktuell auf tips.at



SCHULE AM BAUERNHOF

Der Bauernhof als Klassenzimmer

BEZIRK RIED. Was wächst auf Feldern? Wie werden Tiere gehalten? Und wie gelangen Lebensmittel vom Bauernhof auf den Teller? Antworten auf diese Fragen erhalten Kinder und Jugendliche direkt dort, wo Lebensmittel entstehen – am Bauernhof.



Am Loderhof von Manuela Detzlhofer dreht sich alles um die Ziege. Foto: Detzlhofer

Mit dem Schwerpunkt „Gemeinsam gesund: Mensch – Tier – Umwelt“ erweitert Schule am Bauernhof sein Bildungsangebot. Schüler erleben, wie Gesundheit, verantwortungsvolle Landwirtschaft sowie der sorgsame Umgang mit Natur und Ressourcen zusammenhängen.
Sie lernen, wie Lebensmittel entstehen, welche Bedeutung Tierhaltung und Biodiversität haben und wie bewusste Kauf- und Ernährungsentscheidungen Gesundheit und Umwelt schützen können.
Auch am Loderhof in Antiesenhofen vermittelt Bäuerin Manuela Detzlhofer mit ihrem Schwerpunkt „Vom frischen Gras zum Ziegenkäse“ anschaulich, wie ihre Ziegen versorgt werden und wie aus Gras wertvolle Milch und Milchprodukte entstehen. Im Herbst dreht sich das Programm rund um den Apfel. Dabei stehen das Mitmachen, Entdecken und Lernen mit allen Sinnen im Mittelpunkt. Die Schüler erleben praxisnah wie Tiere versorgt werden, was Kreislaufwirtschaft bedeutet und welche Rolle Grünland beim Klimaschutz spielt. Für den Lehrgang fallen lediglich Lebensmittel- und Materialkosten an. Die Beiträge sind auf den jeweiligen Betriebsseiten online ersichtlich. Weitere Teilnahmegebühren entstehen dank einer Förderung über das Programm der ländlichen Entwicklung nicht. Anfahrtskosten, beispielsweise per Bus, müssen von den Klassen finanziert werden.
Auf der Webseite von Schule am Bauernhof finden sich außerdem Informationen darüber, welche Höfe öffentlich erreichbar sind. ■

i
Schule am Bauernhof
• Manuela Detzlhofer, Loderhof, Antiesenhofen
Weitere Infos und Buchung
www.schuleambauernhof.at

Information hat heute viele Wege.
Qualitätsjournalismus auch – auf Papier, digital, zum Hören und Sehen. Mit dem Blick fürs Wesentliche – regional verwurzelt, kritisch gedacht und verständlich erzählt.



G’scheite Leser,
g’scheite Zeitung

nachrichten.at

OÖNachrichten

INVESTITION

Eine Million Euro für Straßenbau

RIED. Die Stadtgemeinde Ried setzt heuer ein umfangreiches Straßensanierungsprogramm um. Bis zum Jahresende sind insgesamt rund 20 Baumaßnahmen vorgesehen. Dafür nimmt die Stadt rund eine Million Euro in die Hand.



Vertreter von Stadtgemeinde, Strabag und Planungsbüro Hipi beim Vor-Ort-Termin in der Fosselstraße sowie in der Anna-Widmann-Straße Foto: Haase/Stadtamt Ried

Von kleineren Ausbesserungen bis hin zur umfassenden Erneuerung ganzer Fahrbahnabschnitte reicht das Programm. Die Arbeiten verteilen sich über das gesamte Stadtgebiet und sollen die Straßenqualität verbessern sowie die Infrastruktur langfristig erhalten.

„Mit dem umfangreichen Sanierungsprogramm möchten wir gezielt unsere öffentliche Infrastruktur modernisieren und nachhaltig erhalten. Vor allem aber investieren wir hier in die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer“, betont Bürgermeister Bernhard Zwielehner.

Arbeiten bis zum Jahresende

Der Großteil der Arbeiten wird heuer von der STRABAG durchgeführt. Die einzelnen Maßnahmen werden schrittweise bis zum Jahresende umgesetzt. Betroffene Anrainer sollen jeweils rechtzeitig vor Baubeginn von der ausführenden Firma informiert werden.

Zu den betroffenen Straßenzügen zählen unter anderem Friedrich-Thurner-Straße, Rapolterstraße, Anna-Widmann-Straße, Rettenbrunnerweg, Schillerstraße, Adalbert-Stifter-Straße, Auleiten, Raimundstraße Radweg, Kasernstraße Claudistraße, Rudolf-Wilflingsederstraße, Hohenzeller Straße, Am Wiesensteig, Richard-Billinger-Weg und die Schatzdorferstraße. Während der Bauarbeiten kann es zeitweise zu Verkehrsbehinderungen und anderen Beeinträchtigungen kommen. Die Stadtgemeinde bittet dafür um Verständnis.

Erste Projekte bereits abgeschlossen

Einige Vorhaben konnten in diesem Jahr bereits umgesetzt werden. So wurde die Busbucht in der Josef-Kränzl-Straße vollständig nach den Richtlinien des Landes Oberösterreich erneuert und auf den aktuellen Stand der Technik gebracht.

Auch die Johann-Michael-Dimmel-Straße, der Birkenweg, der Rabenberger Weg und die Kleinrieder Straße wurden bereits saniert. Mit den noch geplanten Maßnahmen setzt die Stadt ihr Investitionsprogramm in die Rieder Straßeninfrastruktur bis zum Jahresende fort. ■



JUBILÄUM

70 Jahre Judoverein: vier Obmänner, drei Neustarts und unzählige Titel

RIED. Der Judoverein Ried feiert am Samstag, 19. September (19 Uhr), in der Rieder Bauernmarkthalle sein 70-jähriges Bestehen.

In den 70 Jahren hatte der Verein nur vier Obmänner: Vereinsgründer Wilhelm Lampl von 1956 bis 1968, Willi Krkosch von 1969 bis 1993, Günter Zinnöcker und 1994 bis 2020 und Florian Jungwirth seit 2020.



Derzeit betreut der Judioverein 65 Schüler in drei Gruppen. alle Fotos: JV Ried/privat

Nomaden-Dasein

1954 begann Willi Lampl, der damals in Aurolzmünster eine Bäckerei betrieb, mit einer Gruppe begeisterter junger Burschen und Mädchen im ehemaligen Gasthaus Eibl als Sektion des Judo-Do Vereines Lambach Judo zu trainieren. Zwei Jahre später wurde der Verein als „Internationaler Jiu-Jitsu-Judo, Judo-Do-Verein Aurolzmünster" gegründet. Schaukämpfe und diverse Meisterschaften fanden im Gasthaus Dobetsberger statt.

Erst 1966 kam der Verein nach Ried – weil Obmann Lampl dorthin übersiedelte und den Verein „mitnahm". Zu Beginn wurde im Stadel des Gasthofes Weinhäupl auf einer Rosshaarmatte trainiert, die wegen ihrer Härte auch noch Jahre später gefürchtet war. 1967 wechselten die Judokas ins ehemalige Salettl des Gasthofes Kellerbräu; als dieses dem heutigen Sudhaus weichen musste, ging es in die Turnhalle nach Aurolzmünster, danach wieder zurück nach Ried ins Nebengebäude des Gasthofes Mauthner.

1969 trat Willi Krkosch die Nachfolge von Willi Lampl als Obmann an, der wegen seines Berufes als Taxiunternehmer sportlich zurückstecken musste.

1972 wurde der Verein in den Judo Landesverband OÖ. eingegliedert und hieß in der Folge „Judo Verein Ried i.I.". Von da an nahm der Verein auch an der OÖ. Mannschaftsmeisterschaft teil, verlegte das Training vorerst in die Turnhalle des Bundesgymnasiums und anschließend in die Halle der Sonderschule Ried. Unter wechselnden Sponsorennamen kam der Verein bis in die Landesliga B.

1983 gründete der JV Ried mit Ottnang eine Wettkampfgemeinschaft, die es bis zum Meister der Landesliga A schaffte. Als die Legionärswelle Einzug hielt und sich viele Vereine mit auswärtigen Kämpfern verstärkten, wollte der JVR diese Entwicklung nicht mitmachen. Der Vorstand beschloss 1989 den freiwilligen Abstieg in die 2. Klasse und versuchte mit „Eigenbau"-Kämpfern eine Neustart. Nach dem Meistertitel 1993 kämpfte der JVR in der 1. Klasse, bis 2003 mit Florian Jungwirth als jüngstem Mannschaftstrainer Österreichs der erneute Aufstieg in die Landesliga B gelang. Seit 2005 kämpft der JV Ried in der Landesliga A.

1994 übergab Willi Krkosch das Obmann-Amt an Günter Zinnöcker, der Verein übersiedelte in die Turnhalle der Volksschule I.

Wieder ein Neustart

Wegen Verletzungen sowie beruflichen und altersbedingten Austritten wurde die erfolgreiche Kampfmannschaft 2018 nach über einem Jahrzehnt in der OÖ Landesliga aufgelöst. Der JV begann mit dem Wiederaufbau einer Kampfmannschaft.

2020 übergab Günter Zinnöcker nach 26 Jahren die Vereinsführung an den bis jetzt amtierenden Obmann Florian Jungwirth.

Dann kam Covid – ein tiefer Einschnitt. Nicht nur, dass vorübergehend der komplette Trainingsbetrieb lahmgelegt wurde – nach zwei Jahren Abstinenz nahm auch ein Großteil der Jugendlichen ab 14 Jahren das Training nicht mehr auf. Der JV musste fast von vorne beginnen und erneut eine neue Jugend- und Erwachsenenmannschaft aufbauen – mit Erfolg: Derzeit betreut der JV in drei Gruppen 65 Schüler im Alter von sechs bis 15 Jahren.

Seit 1996 gewann der JV Ried 56 Landes- und 18 Staatsmeister-Titel, drei Goldmedaillen bei Senioren-Europameisterschaften sowie einen Senioren-Weltmeistertitel durch Monika Schneglberger 2006 und holte bei Titelkämpfen 2.814 Podiumsplätze. ■


Drei Obmänner (v. l.): Willi Krkosch (von 1969 bis 1993), Günter Zinnöcker (1994 bis 2020), Florian Jungwirth (seit 2020)


Monika Schneglberger gewann Gold bei der Senioren-WM und EM.

Anzeige



Mit einem umfassenden Umbau des Bürotrakts und dem Neubau eines modernen Sozialraums investiert Poringer nicht nur in die Zukunft des Unternehmens, sondern vor allem in die Menschen, die täglich zum Erfolg des Betriebs beitragen.

Die neuen lichtdurchfluteten Büros bieten eine moderne funktionale Arbeitsumgebung, die den heutigen Anforderungen an Organisation, Kommunikation und Effizienz gerecht wird. Der Sozialraum bietet den Mitarbeitern einen hellen und freundlichen Bereich für Pausen. Gemütliche Sitzmöglichkeiten, eine große Küche, eine überdachte Terrasse und eine riesige Fensterfront laden zum entspannten Small-Talk ein. Die klimatisierten Räumlichkeiten steigern das Wohlbefinden im Arbeitsalltag und werden auch für Schulungen und Firmenfeiern genutzt.

Besonders hervorzuheben ist, dass für das gesamte Bauvorhaben keine zusätzlichen Flächen versiegelt oder neu verbaut wurden. Die Erweiterung erfolgte innerhalb des bestehenden Betriebsareals und trägt damit dem verantwortungsvollen Umgang mit Grund und Boden Rechnung. „Als familiengeführtes Unternehmen setzen wir uns Tag für Tag dafür ein, die Umwelt zu schützen, fair zu handeln und verantwortungsvoll zu wirtschaften. Umbau statt Neubau lautet die Devise. „Umso mehr erfüllt es uns mit Stolz, dass unser Engagement für Umwelt, soziale Verantwortung und nachhaltige Beschaffung mit der Silbermedaille von EcoVadis ausgezeichnet wurde", so Alexandra Poringer.

Regionalität und Qualität als Erfolgsweg

Ein besonderes Anliegen ist dem Familienunternehmen die regionale Wertschöpfung und Zusammenarbeit mit örtlichen Professionisten. Deshalb wurden sämtliche Arbeiten fast ausschließlich an oberösterreichische Unternehmen, darunter viele aus dem Innviertel, vergeben. Mit dieser Entscheidung setzt Fam. Poringer bewusst auf die Kompetenz und Flexibilität regionaler Handwerks- und Gewerbebetriebe und stärkt gleichzeitig die heimische Wirtschaft.

Regionalität prägt auch das Kerngeschäft des Unternehmens.

Poringer Frischei arbeitet eng mit landwirtschaftlichen Familienbetrieben aus Ober- und Niederösterreich zusammen, die ihre Legehennen nach strengen Tierwohlstandards halten und bestes hochwertiges Getreide füttern. Die optimierten Transportwege mit firmeneigenen Kühl-LKWs gewährleisten, dass die Eier rasch von den Bauernhöfen nach Tumeltsham und von hier in den Handel österreichweit gelangen. Damit profitieren nicht nur die KonsumentInnen täglich von frischen Eiern, sondern auch die heimischen Landwirte von einer langfristigen und verlässlichen Partnerschaft.

Mit den Investitionen in den Standort unterstreicht Poringer sein Bekenntnis zur Region. Das aktuelle Bauprojekt wird im Oktober fertig gestellt.

Vielleicht schon bald dein neuer sicherer Arbeitsplatz:
Wir freuen uns jederzeit auf Initiativbewerbungen!

„Innviertlerlandei" Johann Poringer GmbH & CoKG - Antiesenweg 3 - 4911 Tumeltsham
poringer@eier.at - www.eier.at


Foto: Privat

Dr. Silke Haim,
Präsidentin OÖ-Ärztekammer

Eine starke Gesundheitsversorgung braucht vereinte Kräfte

Die Gesundheitsreform nimmt zunehmend Gestalt an. Viele Überschriften sind bereits formuliert, manches ist aber noch sehr vage. Genau hier müssen und wollen wir uns als Ärztekammer aktiv einbringen. Unsere Expertise aus der täglichen Praxis kann dazu beitragen, aus politischen Zielsetzungen konkrete, umsetzbare und praxistaugliche Lösungen zu entwickeln. Unser gemeinsames Ziel muss sein, die Gesundheitsversorgung in Oberösterreich zukunftsfit zu machen – gemeinsam mit den Ärztinnen und Ärzten, nicht an ihnen vorbei. Wo dringend Handlungsbedarf besteht, zeigen unter anderem die offenen Kassenstellen. Mit 30. Juni 2026 waren in Oberösterreich 46 Stellen unbesetzt. Gleichzeitig ist die vertragsärztliche Versorgungsdichte in Oberösterreich besonders niedrig. Planstellen reichen daher nicht aus. Es braucht Ärztinnen und Ärzte, die bereit sind, diese Stellen zu übernehmen. Dafür müssen die Rahmenbedingungen stimmen. Zeitgemäße Verträge und Honorierung gehören ebenso dazu wie weniger Bürokratie, flexible Kooperationsmöglichkeiten, Teilzeitmodelle und Planungssicherheit. Vor allem brauchen Ärztinnen und Ärzte genügend Zeit für ihre Patientinnen und Patienten. Die Gesundheitsreform bietet die Chance, hier Verbesserungen zu schaffen. Diese Chance müssen wir gemeinsam nutzen. Wir werden unsere Erfahrung einbringen und an konkreten Lösungen mitarbeiten. Denn eine gute Gesundheitsversorgung kann nur gemeinsam mit den Ärztinnen und Ärzten gestaltet werden! Anzeige

aekooe Ärztekammer für Oberösterreich


Das Obmann-Team mit den Gründern (v. l.): Fabian Oblinger, Heidi Schwarzmayr-Plunger (Irghof), Andreas Edtmayr, Fritz Wipplinger, Stefan Moser, Sebastian Detzlhofer und Bürgermeister Gerhard Wipplinger Foto: privat

JUBILÄUM

Musikverein feierte 50-jähriges Bestehen

ST. GEORGEN/OBERNBERG. Der Musikverein St. Georgen feierte am Irghof sein 50-jähriges Bestehen. Musikalisch eröffnet wurde der Abend von der Jugendkapelle Flying Notes, der gemeinsamen Nachwuchskapelle der Musikvereine St. Georgen, Mörschwang und Weilbach.

Ihr Auftritt zeigte wie stark die Jugendarbeit im Verein verankert ist und wie gut die Zusammenarbeit mit den Musikvereinen der Nachbargemeinden funktioniert. Der gemeinsame Auftritt der Tanzlmusi der Musikvereine Mörschwang und St. Georgen bestätigte die gute Zusammenarbeit.

In der Festrede wurde die Bedeutung des Musikvereins für die Gemeinde anhand prägnanter Zahlen sichtbar gemacht: St. Georgen zählt 518 Einwohner, 46 davon sind aktive Musiker – jeder elfte Einwohner spielt somit in der Kapelle. Das Durchschnittsalter liegt bei nur 34 Jahren, zehn Musikschüler befinden sich aktuell in Ausbildung, und 211 unterstützende Mitglieder stärken den Verein im Hintergrund. Diese Zahlen und die Vielzahl an Veranstaltungen und Auftritten zeigen, wie lebendig und zukunftsorientiert der Musikverein das Gemeindeleben prägt.

Würdigung der Gründungsmitglieder

Besonderer Applaus galt den beiden anwesenden Gründungsmitgliedern Fritz Wipplinger, dem ersten Obmann, und Andreas Edtmayer, dem ersten Kapellmeister. Sie erinnerten an die Aufbaujahre ab 1976 – eine Zeit, in der viel Idealismus, Überzeugungsarbeit und persönlicher Einsatz notwendig waren, um den Musikverein ins Leben zu rufen. Die erste Probe fand in der Bauernstube des Obmanns statt, ehe im Gasthaus ein Probenraum eingerichtet wurde. Seit 1978 verfügt der Musikverein über einen Probenraum in der Mehrzweckhalle. Ihre Erzählungen machten deutlich, wie aus einer Idee ein Verein entstanden ist, der heute selbstverständlich zum Ort gehört. Insgesamt vier Kapellmeister prägten den Musikverein in den vergangenen fünf Jahrzehnten: Andreas Edtmayer, Martin Detzlhofer, Georg Auer und aktuell Thomas Reisecker.

Vorschau

Von 16. bis 18. Juni 2028 feiert der Musikverein sein Jubiläum im großen Rahmen mit dem Bezirksblasmusikfest. Mit der Vorstellung des neuen Logos wurde bereits ein erster Einblick in die laufenden Vorbereitungen gegeben. ■

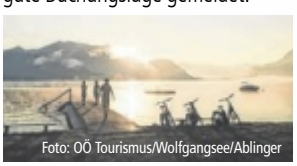
7.705 in Sommerschule

OÖ. 7.705 Kinder und Jugendliche in Oberösterreich nehmen an der Sommerschule teil. Von 31. August bis 11. September läuft sie an 132 Standorten, betreut wird von 638 Lehrkräften und 41 Buddys in kleinen Gruppen. Neu ist eine verpflichtende Teilnahme für außerordentliche Schüler aus Deutschförderklassen. „Die Sommerschule bietet die Möglichkeit, Lerninhalte ohne Leistungsdruck zu festigen und mit einem guten Gefühl ins Schuljahr zu starten", so LH-Stellvertreterin Christine Haberlander (ÖVP) und Bildungsdirektor Alfred Klampfer.

Alle Inhalte zum Thema

Mehr Urlaubsgäste

OÖ. Der Tourismus in OÖ hat im Juli deutlich zugelegt. Rund 467.000 Ankünfte und 1,276 Millionen Übernachtungen bedeuten im Vergleich zum Vorjahr ein Plus von 13,2 bzw. 9,3 Prozent. Besonders stark wächst das Interesse von Gästen aus Polen und Tschechien. Auch für die kommenden Wochen wird eine gute Buchungslage gemeldet.


Foto: OÖ Tourismus/Wolfgangsee/Ablinger

Alle Inhalte zum Thema

Mehr Mittel für die „Lehre mit Matura"

Ö/LINZ. Der Bund will die Lehrausbildung modernisieren und jungen Menschen mehr Möglichkeiten für ihre Karriere eröffnen. Bei einem Besuch in der Linzer Konditorei Jindrak präsentierten Wirtschaftsminister Wolfgang Hattmannsdorfer (ÖVP) und Wissenschaftsministerin Eva-Maria Holzleitner (SPÖ) Maßnahmen. Für die „Lehre mit Matura" werden zehn Millionen Euro zusätzlich zur Verfügung gestellt.

Alle Inhalte zum Thema

SPÖ

Mehr Martin.

Mehr Respekt für Arbeit.

„Weil wer anpackt, Respekt verdient."

Der Winkler-Plan stellt Arbeit und Leistung in den Mittelpunkt. Bessere Chancen für Lehrlinge, faire Perspektiven für Beschäftigte und klare Unterstützung für jene, die Oberösterreich am Laufen halten.



Der Winkler-Plan für ein starkes Oberösterreich.

POLITISCHE WERBUNG
Im Auftrag der Inserentin
SPÖ OBERÖSTERREICH
Weitere Informationen siehe QR-Code

Fotos: Antje Wolm, stock.adobe.com

WWW.JACKPOT.FIT

Kostenloser Gesundheitssport

RIED. Fehlende Motivation und mangelnde Bewegung gehören ab sofort der Vergangenheit an. Mit dem Gesundheitssportangebot Jackpot.fit können auch Sie wieder neu durchstarten.



Gemeinsam fit werden Foto: SVS/Markus Kohlmayr

Jackpot.fit ist: Gesundheitswirksames Kraft-, Ausdauer- und Motivationstraining für inaktive Erwachsene, insbesondere auch für Übergewichtige und Typ 2 Diabetiker. Der Spaß und die Freude an Bewegung in einer Gruppe von Gleichgesinnten stehen im Zentrum. Ziel ist es, Menschen ein gesundes Körpergefühl, Wohlempfinden und eine Steigerung ihrer Lebensqualität zu ermöglichen. Ein Semester ist für Versicherte aller Kassen kostenlos und ein Schnuppertraining ist jederzeit möglich. ■ Anzeige

Ab 18.09.2026, immer Freitag 08.00 bis 09.00 Uhr
ASKÖ Sportzentrum Molkereistraße 9, Ried

Alle weiteren Kurse, Infos und Anmeldung:
www.jackpot.fit/anmelden
E-Mail: oberoesterreich@jackpot.fit
Tel.: 050808 9406



Die Reiterinnen freuen sich über ihren Erfolg. Foto: Dullinger

SPORTUNION

Weiße Fahne bei Reiterprüfungen

WALDZELL. Grund zur Freude gab es beim Sportunion Reitverein Waldzell. Alle 16 Reiterinnen, die zur Prüfung für Reiterpass und Reiternadel antraten, haben erfolgreich bestanden. Unter der Aufsicht von Richterin Silvia Möschl stellten die Teilnehmerinnen ihr Können in mehreren Bereichen unter Beweis. Auf dem Programm standen ein Gelände-Parcours, eine Dressur-Aufgabe sowie eine theoretische Prüfung.
Bei idealen Wetterbedingungen meisterten alle 16 Reiterinnen die gestellten Aufgaben. Am Ende konnte daher die „weiße Fahne" gehisst werden – sämtliche Prüflinge hatten bestanden. ■

MODULAR®
Innovative Hallensysteme

PROJEKTASSISTENT/IN GESUCHT

IHRE AUFGABEN:
» Von der begleitenden Kontrolle bis zur Projektsteuerung von Bauprojekten
» Kompetente Unterstützung der Projektleiter
» Rechnungs- und Nachtragsprüfung
» Bearbeitung / Erstellung von Angeboten
» Planung und Koordination von Besprechungen, Protokollführung

IHR PROFIL:
» Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung oder Berufserfahrung im Projektgeschäft
» Organisatorische und kommunikative Fähigkeiten
» Selbstständige, strukturierte und genaue Arbeitsweise
» Sehr gute MS Office-Kenntnisse
» Englischkenntnisse in Wort und Schrift

WIR BIETEN:
» Interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
» Mitarbeit in einem motivierten und dynamischen Team
» Kostenlose Getränke (Kaffee, Tee, Säfte) und Obstkorb
» Langfristiger und sicherer Job
» Möglichkeiten zur Weiterentwicklung
» Entgelt € 3.000,- brutto bei Vollzeit als Verhandlungsbasis

Bewerbung per E-Mail an: bewerbungen@modular.at

MODULAR Hallensysteme GmbH
Berg 10/1, 4973 Senftenbach
Tel.: +43 (0) 77 51 / 80 400 30 www.modular.at



F: R. Strasser

Wahl zum beliebtesten Eigenheim
Foto hochladen & abstimmen
auf tips.at/eigenheim

Mitmachen & Ballonfahrt für 2 Personen gewinnen!

In Kooperation mit:
DREIHANS
Das Bauen der Zukunft

Tips 40 Jahre total regional.

FAMILIENFREUNDLICH

Ferienbetreuung für berufstätige Eltern

RIED. Die Firma Uniconsult und die Raiffeisenbank Region Ried setzten sich auch 2026 aktiv für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ein. Ein sichtbares Beispiel dafür war die gemeinsame Sommerferienbetreuung.



Besonders viel Spaß hat den Kindern die Alpaka-Wanderung gemacht. Foto: privat

Vom 3. bis 21. August wurden knapp 20 Kinder von Mitarbeitenden beider Unternehmen in den Räumlichkeiten des ehemaligen KIBUS-Kindergartens betreut. Das pädagogisch geschulte Team der Tagesmütter Innviertel gGmbH sorgte mit vielfältigen Bastelangeboten, Wasserspielen und spannenden Ausflügen für ein abwechslungsreiches Programm. Zu den besonderen Höhepunkten zählten eine Alpaka-Wanderung und ein Besuch bei der Polizei. Für das Mittagessen sorgte täglich das engagierte Team der RIFA – Rieder Initiative für Arbeit. Ein Überraschungsbesuch von Sumsi sorgte ebenfalls für große Begeisterung, die Kinder freuten sich dabei über kleine Geschenke. ■

GESUNDE GEMEINDE

Selbstverteidigungskurs

TUMELTSHAM. Die Gesunde Gemeinde Tumeltsham lädt am Freitag, 18. September, zu einem Selbstverteidigungskurs für Männer und Frauen ein. Der Kurs findet von 17 bis etwa 20 Uhr im Turnsaal der Volksschule Tumeltsham statt.



Im Mittelpunkt des Kurses stehen praktische Möglichkeiten, sich in unangenehmen oder bedrohlichen Situationen besser behaupten und schützen zu können. Foto: SVI

Geleitet wird die Veranstaltung von Oliver Grünbart, Exekutivbediensteter und erfahrener Trainer im Bereich Selbstverteidigung.
Das Angebot richtet sich an alle ab 13 Jahren. Für den Kurs sollten bequeme Sportkleidung sowie ein Getränk mitgebracht werden. Die Teilnahmegebühr beträgt 35 Euro pro Person.
Mit dem Selbstverteidigungskurs möchte die Gesunde Gemeinde einen Beitrag dazu leisten, das persönliche Sicherheitsgefühl zu stärken und Interessierten grundlegende Möglichkeiten der Selbstbehauptung und Selbstverteidigung näherzubringen.
Eine Anmeldung ist bis 10. September bei der Gemeinde Tumeltsham unter 07752 82255 möglich. ■

GEMEINSAM MEHR BEWEGEN.
DES GFÖLLT MA!
AB OKT. 2026 IN ORT IM INNKREIS
Neuer Standort. Neue Jobs. Deine Chance.
Im Oktober 2026 eröffnet Gföllner seinen neuen **Logistikstandort** in **Ort im Innkreis**. Dafür suchen wir schon jetzt Verstärkung in den Bereichen **Logistik, Wareneingang, Kommissionierung, Verpackung und Versand.**
Werde von Anfang an Teil des neuen Teams in Ort und gestalte unseren neuen Standort mit!
KOMM INS #TEAMGFOELLNER
Gföllner
karriere.gfoellner.com

nachrichten.at/digitaldays

digitaldays
OÖNachrichten

Jetzt Tickets sichern!

Am **14. und 15. Oktober** erwarten wir bei den OÖNachrichten Digital Days in den Promenaden Galerien Linz erneut Expertinnen und Experten aus dem Digital-Bereich.
Freue dich auf spannende Vorträge und Workshops, interessante Gespräche, köstliches Mittagessen und auf den persönlichen Austausch in den Promenaden Galerien Linz.

Diese Digital-Profis warten auf dich:



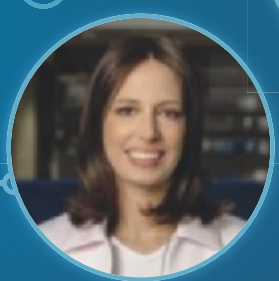
Johannes Brandstetter
Vice President AI4Engineering
Mistral



Marion Karl
Head of Marketing,
PR & Innovationen
Egger Getränke



Thomas Arnitz
Gründer & Geschäftsführer
Ligaportal.at



Doris Lippert
Geschäftsführerin
Cloudflight Austria



Christoph Malzer
Bewegtbild | Produktionen |
Medienrechte - Ski Austria



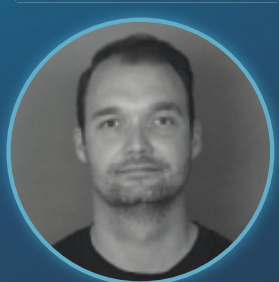
Jennifer Burs
Co-Founder lagom frames
Gründerin HOWWASYOURDAY



Sarah Hofinger
Influencer Marketing Manager
bei Tractive



Melli Schomann
Leitung Marketing
OBI Österreich



Michael Manske
Chief Brand, Marketing &
Communications Officer Polestar



Robert Gmeiner
CEO & Founder Digital Marketing
Solutions | Head of Marketing
KMU Akademie

14. & 15.10.2026
OÖNachrichten FORUM

Raiffeisenlandesbank Oberösterreich · Polestar · LINZ AG · XXXLutz · ich. app · OÖNachrichten · Thalia · RTL · LIWEST · 42 Wels · Life Radio

FERNSEH-STAR

Shopping Night mit Bruce Darnell

RIED. Im Rahmen der Shopping Night am Freitag, 18. September, ist TV-Star Bruce Darnell zu Gast, der an diesem Abend die Fashion Shows und Style Challenge begleitet und natürlich auch für Selfies zur Verfügung steht.



Christoph Vormair und Elisa Stangl (Leitung Marketing) freuen sich auf die Shopping Night am 18. September mit Stargast Bruce Darnell. Foto: Weberzeile

Mit Bruce Darnell kommt ein echter TV-Star ins Innviertel. Der US-Amerikaner, Choreograf und Model, war unter anderem Juror bei „Germany's Next Topmodel" und „Das Supertalent". „Es freut uns sehr, dass der sympathische TV-Star bei unserer Shopping Night, die gemeinsam mit der Rieder Innenstadt stattfindet, dabei sein wird", betont Center-Manager Christoph Vormair.

Fashion Shows und Style Challenge mit Bruce Darnell

Die Fashion Shows sind um 14 Uhr, 16 Uhr und 18.30 Uhr. Alle Besucher haben ab 19 Uhr die Gelegenheit, Bruce Darnell hautnah zu erleben und mit ihm ein Selfie zu machen.

Ein besonderes Highlight ist die Style Challenge. Vier Personen bekommen dabei ein Thema vorgegeben und jeweils 500 Euro Shopping-Budget. Mit Unterstützung von Stylistinnen suchen sie sich ein passendes Outfit, das bei einer der Fashion Shows auf der Bühne präsentiert wird. Die Style Challenge wird von Bruce Darnell gemeinsam mit Kati Hochold live moderiert und kommentiert. Eine Anmeldung zur Style Challenge ist für Personen ab 18 Jahren ab sofort bis 6. September auf www.weberzeile.at möglich. Die Teilnehmer werden im Vorhinein ausgelost.

Exklusives Meet & Greet

Für sechs glückliche Gewinner steht im Rahmen der Shopping Night ein exklusives Meet & Greet Backstage mit Bruce Darnell auf dem Programm. Das Meet & Greet wird ab 7. September über die Social-Media-Kanäle der Weberzeile und Gewinnspielkarten beim Besucher-Service verlost.

Rieder Schwanthaler Zehner Buzzer

Für zusätzliche Spannung und Prickeln sorgt am 18. und 19. September auch wieder der Rieder Schwanthaler Zehner Buzzer. Wer Rieder Schwanthaler Zehner Gutscheine um mindestens 60 Euro erwirbt, hat beim Buzzer die Chance, den Wert des Gutschein-Kaufs zu verdoppeln. Am nächsten Tag, dem 19. September, feiert Planet Lollipop Maskottchen Happy gemeinsam mit den beliebten PAW-Patrol-Helden Chase und Skye den elften Geburtstag der Weberzeile. Und alle Kinder können mitfeiern und ihre Idole persönlich kennenlernen! Ab 10 Uhr steht Kinderschminken auf dem Programm, auch gratis Kuchen wird verteilt. Von 13 bis 16 Uhr können zu jeder vollen Stunde Erinnerungsfotos auf der Bühne gemacht werden. Die Kids können die Charaktere dabei hautnah erleben. Um 13.55 Uhr gibt es für vier Kinder ein exklusives Meet & Greet mit Chase und Skye. Die Teilnahme wird ab 2. September über die Social-Media-Kanäle der Weberzeile verlost.

800 gratis Schultüten für Kinder bis 13 Jahre

Am Samstag, dem 12. September, werden ab 10 Uhr an die ersten 800 Kinder bis 13 Jahre gratis Schultüten mit Süßigkeiten und anderen Überraschungen verteilt. Die Vergabe der Schultüten erfolgt in Kooperation mit der Raiffeisenbank Region Ried und Tips. ■



SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

tips.at/mondkalender

Leben mit dem Mond

MI 2. September

aufsteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln
Günstig: Knollen und Wurzelgemüse ernten; Aussaat und Stecken von Pflanzen; Kompost an- und umsetzen; Unkraut jäten; natürliche Schädlingsbekämpfung; Erdarbeiten durchführen; Hausarbeit; Hausputz; Marmeladen und Säfte kochen; Schuhe putzen; Schimmel beseitigen; chemische Reinigung; Maler- und Lackierarbeiten; Wäsche waschen
Ungünstig: Haare waschen; Zahnbehandlungen

DO 3. September

ab 13:50 Uhr Zwillinge – aufst. Mond – S. g. u. m.

FR 4. September

Wendepunkt
Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett / Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände
Günstig: Hecken schneiden; Rosen schneiden; Heilkräuter sammeln; Blumen setzen und säen; Reinigungsarbeiten, Fenster putzen; Porzellan und Metalle reinigen; lüften; Malerarbeiten; chemische Reinigung; Festlichkeiten, vor allem verreisen
Ungünstig: Pflanzen gießen und düngen

SA 5. September

ab 16:32 Krebs – absteigender M. – Siehe gestern

SO 6. September

absteigender Mond
Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen
Günstig: Zimmerpflanzen gießen u. düngen; Blumen düngen; Rasen mähen; Salate setzen u. säen; Ernte; Wäsche waschen mit weniger Waschmittel; Hausputz; backen; Wasserinstallationen; Zahnbehandlungen; Tiefenreinigung der Haut – **Ungünstig:** Haare waschen u. schneiden; Malerarbeiten

MO 7. September

ab 18:50 Uhr Löwe – absteigender M. – S. gestern

DI 8. September

absteigender Mond
Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken
Günstig: Gehölze schneiden; Aussaat von Pflanzen, die über der Erde wachsen; Pflege von Zimmerpflanzen; Reinigungsarbeiten; lüften; Früchte konservieren, einkochen; Samen sammeln; Butter rühren; Haare schneiden; Zahnbehandlungen; chemische Reinigung – **Ungünstig:** Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen

MI 9. September

ab 21:40 Uhr Jungfrau – abst. Mond – S. gestern

DO 10. September

absteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel
Günstig: alle Arbeiten in Garten u. Haus; ernten, aber auch säen u. setzen; Pflanzen umtopfen; alles pflücken, was getrocknet werden soll; Wurzeln von Heilpflanzen graben; Möbel umstellen; Umorganisieren; Dauerwellen; Gartenzaun setzen; geschäftliche Verhandlungen – **Ungünstig:** Marmelade kochen



Jason Statham ist auf der Flucht. Foto: 2026 Lionsgate/Dan Smith

ACTION

Kinotipp: Mutiny

Zum Ferienende präsentiert Star Movie den neuen Action-Kracher „Mutiny“ (zu Deutsch „Meuterei“) mit Jason Statham in der Hauptrolle.
Nachdem sein milliardenschwerer Industriellenboss vor seinen Augen ermordet wird, soll Cole Reed (Statham) die Schuld für das Verbrechen auf sich nehmen – und ist damit auf der Flucht, während er an der Aufdeckung einer internationalen Verschwörung arbeitet. ■

Anzeige

„Mutiny“
Ab 27. August bei Star Movie
Kinotickets: www.starmovie.at



maxi markt
Teil der SPAR Familie



-25% JOKER

in Ihrem Maximarkt!

Solange der Vorrat reicht

maxi.mal REGIONAL
Pöndorf
Mind. 2,5 kg Packung



MAIER

Österr. Schweine-Schopf
ausgelöst, mit Schwarte, ohne Knochen, mind. 2,5 kg, in Selbstbedienung, per kg

MEGAMENGE
NUR 5.99
AKTION



Rapso Rapsöl
100 % reines Rapsöl, Qualität aus Österreich, 0,75 Liter, **ab 3 Flaschen**
(1 l = 5.32)

2+1 GRATIS!
STATT 5.99
AB 3 FL. JE
3.99
SIE SPAREN 2.- PRO FLASCHE



Meinl Präsident
ganze Bohne oder gemahlen, 500 g, **ab 2 Packungen**
(1 kg = 14.38)

MONATSSPARER
MAXI.PACK
STATT 11.99
AB 2 PKG. JE
7.19
40 % BILLIGER



PFAND FREI

Yo Sirup
verschiedene Sorten, 0,7 Liter **ab 3 Flaschen**
(1 l = 3.80)

2+1 GRATIS!
STATT 3.99
AB 3 FL. JE
2.66
SIE SPAREN 1.33 PRO FLASCHE



Zipfer Urtyp
0,5 Liter MEHRWEG-Flasche
(0,5 l in der 20er-Kiste = 0.74)
20er-Kiste
max. 4 Kisten
0,5 Liter im Einzelverkauf: 1.43

MAXI.PACK
STATT 28.60
JE KISTE
14.80
48 % BILLIGER

10er-Packung
3-lagig



Paloma Toilettenpapier exclusive Plus
weiß, 3-lagig, 10er-Packung **ab 2 Packungen**

MAXI.PACK
STATT 3.59
AB 2 PKG. JE
1.99
44 % BILLIGER

maxi.wochenende

FR, 4.9. UND SA, 5.9.2026

BIS ZU **25%**
auf ALLE **TIEFKÜHL-PRODUKTE***
inkl. Speise-Eis



Symbolfoto

BIS ZU **25%**
auf die GESAMTE **TIERNAHRUNG UND TIERZUBEHÖR****
inkl. Katzenstreu



Symbolfoto

BIS ZU **25%**
auf ALLE Artikel DER MARKE **ABLINGER*****



Symbolfoto

BIS ZU **25%**
auf ALLE **WEINE******



Symbolfoto

ANGEBOTE GÜLTIG BIS MI, 9.9.2026

Zugestellt durch die Post.at-Gruppe. Alle Artikel solange der Vorrat reicht. Stattpreise sind – sofern nicht anders vermerkt – bisherige Maximarkt Verkaufspreise.

* Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf lagernde Ware. Ausgenommen Single-Eis, Knüllerpreise, megamengen und S-BUDGET Artikel. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Solange der Vorrat reicht.
** Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf lagernde Ware. Ausgenommen Knüllerpreise, megamengen, MediaShop, Tchibo, Eduscho und S-BUDGET Artikel. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Solange der Vorrat reicht.
*** Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf lagernde Ware. Ausgenommen Knüllerpreise und megamengen. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Solange der Vorrat reicht.
**** Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf lagernde Ware. Ausgenommen Knüllerpreise, megamengen und S-BUDGET Artikel. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Solange der Vorrat reicht.

VORBEREITUNGEN

Noch ein Monat bis zum Start des 24/7-Notarzthubschraubers in Suben

SUBEN. Der Countdown läuft: Ab 25. September hebt der Notarzthubschrauber Christophorus Europa 3 am Stützpunkt in Suben auch in den Nachtstunden ab. Damit wird die Flugrettung im Innviertel und im Westen Oberösterreichs deutlich ausgebaut. Künftig steht dort rund um die Uhr ein Notarzthubschrauber für medizinische Notfälle zur Verfügung – auch für Einsätze im grenznahen Bayern.

„Wenn es um Leben und Gesundheit geht, darf die Uhrzeit keine Rolle spielen. Genau deshalb haben wir uns dafür eingesetzt, die Flugrettung in Oberösterreich rund um die Uhr auszubauen“, betont Landeshauptmann-Stellvertreterin und Gesundheitslandesrätin Christine Haberlander (ÖVP).

Mit dem 24-Stunden-Betrieb werde ein wichtiger Schritt gesetzt, um die notfallmedizinische Versorgung im Land weiter zu stärken. Der Standort Suben ergänzt dabei die bestehenden 24/7-Flugrettungsstandorte in Niederösterreich und der Steiermark. Für den Ausbau des Nachtbetriebs stellt das Land Oberösterreich jährlich zusätzlich 2,25 Millionen Euro bereit.

Derzeit laufen die letzten Vorbereitungen für den Nachtbetrieb. Für den 24/7-Einsatz wurden zusätzliche Piloten, Flugretter und Notärzte vorbereitet und entsprechend ausgebildet. Auch der Hubschrauber sowie die Infrastruktur am Stützpunkt müssen auf die besonderen Anforderungen nächtlicher Einsätze ausgerichtet sein. Die Ausbildungs- und Trainingsmaßnahmen der Crews sind bereits weitgehend abgeschlossen.

Noch ausständig sind unter anderem Fahrsicherheitstrainings bei der ÖAMTC Fahrtechnik. Zudem soll in den kommenden Wochen ein Back-up-Fahrzeug in Suben stationiert werden. Dieses kommt zum Einsatz, wenn der Flugbetrieb etwa aufgrund von Wetterbedingungen eingeschränkt ist und gleichzeitig andere Rettungsmittel bereits ausgeschöpft sind.

Auch ÖAMTC-Flugrettungs-Geschäftsführer Marco Trefanitz sieht dem Start positiv entgegen: „Unsere Crews haben sich intensiv auf diese Aufgabe vorbereitet. Die Teams der ÖAMTC Flugrettung und der ADAC Luftrettung freuen sich darauf, den Menschen in der Region und auch darüber hinaus künftig rund um die Uhr helfen zu können.“



Der ÖAMTC-Notarzthubschrauber Christophorus Europa 3 bei einem nächtlichen Rettungseinsatz in Suben Foto: Team Fotokerschi/Werner Kerschbaummayr)

„24/7-Hubschrauber ersetzt keinen Herzkatheter“

Kritik an der Darstellung des Gesundheitsressorts kommt unterdessen von SPÖ-Landtagsabgeordneter Gabriele Knauseder. Sie begrüßt zwar den Ausbau der Flugrettung, warnt aber davor, diesen mit einer umfassenden medizinischen Versorgung in der Region gleichzusetzen. „Ich begrüße den überfälligen Schritt einer ganztägigen Hubschrauberversorgung für die Region selbstverständlich“, so Knauseder. Der zeitliche Lückenschluss bei den Notfallkapazitäten sei jedoch „keine Alternative zu einer umfassenden medizinischen Versorgung im Innviertel selbst“.

Knauseder verweist dabei auf aus ihrer Sicht bestehende Defizite bei der ärztlichen Versorgung und auf die weiterhin offene Frage einer Herzkatheterversorgung am Krankenhaus Braunau. Dafür habe sie bereits 13.000 Unterschriften aus der Region an Haberlander übergeben.

„Es darf kein Ausspielen einer nachtflugtauglichen Helikopterlösung mit dem Herzkatheter geben. Eines hat mit dem anderen nur bedingt zu tun“, betont die SPÖ-Politikerin. Die Region brauche beides, um bei medizinischen Notfällen möglichst rasch alle notwendigen Versorgungsoptionen zur Verfügung zu haben. ■



Mobiles Radar Achtung es wird wieder geblitzt in Ried. Ab September stehen die drei mobilen Radar-Autos in der Froschaugasse, Schillerstaße und Ufergasse. Es gilt Tempo 30 km/h. Foto: Horn



Reiterhof Beim Ferienpass der Kinderfreunde Pramet/Waldzell stand mit dem „Happy Horse Day“ ein tierischer Programmpunkt auf dem Plan. Am Reiterhof Brandstatt verbrachten die Kinder einen schönen Nachmittag mit den Ponys. Foto: privat

weko

Jugendzimmer,
Front und Korpus
Melaminharz weiß,
Edelstahl, Absetzungen
Eiche Sand
Nachbildung

Schreibtisch,
ca. 140x72x80 cm
Art. 200139046
349,-

Anstellregal,
links, Spiegel,
ca. 25x214x57 cm
Art. 200518210
299,-

Kleiderschrank,
2-trg., 2 Schubkästen,
ca. 101x214x59 cm.
Art. 200518205
599,-

(1) (2) (3) (4)

Qualität aus Deutschland

Liegenbett, Polsterkopfteil Cord Sand, 92 % Polyester, 8 % Nylon, Fuß Metallkufe weiß, Liegefläche ca. 140x200 cm. Ohne Lattenrost, Matratze und Bettzeug.
Art. 200518211
599,-

(1) **Stauraum-Kombination,** 1 Tür, Aufsatzregal, 2 Schubkästen, 1 Auszug, ca. 150x108x42 cm
Art. 200518207
699,-

(2) **Rollcontainer**, 3 Schubkästen, ca. 43x54x60 cm
Art. 200139012
229,-

(3) **Aufsatz-Hängeelement**, ca. 100x34x27 cm
Art. 200518203
199,-

(4) **Hängeelement**, offen, ca. 34x34x25 cm
Art. 200138799/800
99,-



Raumteiler,
weiß Dekor

Raumteiler, 2x4 Fächer, ca. 77x147x38 cm
Art. 6667-0004
89,95

Raumteiler, 1x4 Fächer, ca. 41x147x38 cm
Art. 6667-0002
59,95

Raumteiler, 3x3 Fächer, ca. 112x112x38 cm
Art. 6667-0003
99,95

Raumteiler
59,95



je **69,95**
statt **139,-**

LED-Tischleuchte, Metall, schwarz, Nickel oder weiß matt, 12 Watt SMD-LED/gesamt 1.400 Lumen, 2.300-3.000-4.000 Kelvin, H/Ø ca. 73,5/19cm. Diese Leuchten enthalten eingebaute LED-Lampen. Art. 200048589, 200133603, 200229331

TEMPUR
Beratertage
04. & 05.09.

WEKO Wohnen GmbH, Südeinfahrt 1, 84347 Pfarrkirchen
WEKO Wohnen Rosenheim GmbH & Co. KG, Am Gittersbach 1, 83026 Rosenheim
Öffnungszeiten MO-FR 9.30 – 18.00 Uhr, SA 9.00 – 18.00 Uhr

Abholpreise. Ohne Beleuchtung und Dekoration.

weko.com



Diplomprüfung Die Schülerinnen des 4K Kolleg der BAFEP Ried haben erfolgreich ihre Diplomprüfung abgelegt, am Foto mit ihren Lehrpersonen:

1. Reihe (v.l.): Administrator Gernot Jahraus, Abteilungsvorständin Irene Moser, Paulina Rieder (AE) (Tumeltsham), Carina Weber (Lohnsburg), Elisa Berger (AE) (St. Aegidi), Sophia Schmid (GE) (Sigharting), Stefanie Neuhofer (AE) (Pöndorf), Sandra Hasenleitner (AE) (Schalchen), Magdalena Daxecker (AE) (Schalchen), Juliane Wighart (Neukirchen an der Enknach), Anja Leiblfinger (Aspach), Stephanie Jakobi (GE) (Wendling), Christian Wolfbauer (Roßbach), Direktor Reinhard Wimroither, Studienkoordinatorin Susanne Binder-Reisinger;
2. Reihe (v.l.): Katharina Heise (GE) (Altheim), Eva Haslehner (Rainbach), Jana-Sophie Staudinger (St. Johann am Walde), Sophie Bruneder (AE) (Taufkirchen an der Pram), Stefanie Doblmayr (AE) (Antiesenhofen), Stefan Anschober (Schärding), Magdalena Kriegner (AE) (St. Roman), Niklas Knauseder (AE) (St. Marienkirchen am Hausruck), Natalie Hofmann (GE) (Antiesenhofen)

Foto: Anja Weber

ERNTEDANKFEST

Oberösterreichs Bauern sagen „Danke“

LINZ. Die Landwirtschaftskammer OÖ, die Dompfarre Linz und die oberösterreichischen Bauern sagen „Danke“ im Rahmen eines traditionellen Erntedankfestes am Sonntag, 20. September.

Um 10 Uhr hält Bischof Manfred Scheuer die Messe im Linzer Mariendom, gestaltet vom Bäuerinnen-Chor des Bezirkes Linz-Land sowie dem Bauernchor aus Micheldorf.

Bäuerliche Produzenten laden ein

Nach der Messe, von 11 Uhr bis 15 Uhr, laden bäuerliche Produzenten aus ganz OÖ zum Verkosten, Genießen und zum Einkaufen ein. Besucher dürfen sich freuen auf duftendes Brot und gebackene Mäuse, Bauernhofeis, Obst- und Gemüseprodukte, Getreideprodukte, Honig und Tees, Grillspezialitäten, Steckerlfische, Grillhendl und Knödelvariationen, Moste, Säfte, Wein und Bier aus der Region sowie Musik, Tanz und Kinderprogramm. ■ Anzeige



Erntedankfest am Sonntag, 20. September, in Linz

Foto: LK OÖ/Primessnig

Direktvermarkter am Erntedankfest

- 95 Tage Weinbau (Hörsching)
- Reitbauern Holzofenbrot (Saxen)
- Biberhof (Windhaag)
- Feichti's Bauernspeck (Utzenaich)
- Elisabeth Fröstl (Tragwein)
- Biohof Rudlstorfer (Rainbach)
- Biohof Talhuber (Niederneukirchen)
- Maisserhof (Ansfelden)
- Christine Schober (Allerheiligen)
- Georg Laussermayr (Laussa)
- Traunsee Fisch & Pasta
- Backkunst Lauber (Weißkirchen)
- Fam. Matzeneder (Meggenhofen)
- Michael Purtauf (Weißkirchen)
- Bauernkrapfen Pühringer (St. Veit/M.)
- Ranwallnerhof (Bad Hall)
- Bio-Eis Stadler (Putzleinsdorf)
- Geschmack im Glas (Obernberg)
- Thomabauer (Prambachkirchen)
- ARGE Wildbret (Hofkirchen/ Trk.)
- Theresiengut am Pöstlingberg
- Kreuzwieserhof (Niederwaldkirchen)
- Landjugend Linz-Land
- OÖ Seminarbäuerinnen

„XUNDHEITSMESSE“

Messe „rund um xund“ 2026

ASPACH. Fast 50 Aussteller sind heuer wieder mit dabei und bieten ein breites Spektrum für Körper, Geist und Seele auf der „rund um xund“ beim Gasthof Danzer in Aspach.

Die „Xundheitsmesse“ wird wieder vom gemeinnützigen Verein „Quelle der Zukunft“ organisiert und findet am 12. und 13. September 2026 statt. Da die „Xundheitstage“ bei Hunderten von Besuchern so großen Anklang fanden, werden heuer am Samstag ab 10 Uhr die Tore erneut öffnen. Interessierte können sich an den zahlreichen Standplätzen über die unterschiedlichsten „Xundheitsangebote“ und Behandlungen informieren und vor Ort gleich ausprobieren. Richtig informativ sind die halbstündlichen Vorträge an beiden Tagen zu den verschiedensten Themen rund um die „Xundheit“. Ein zusätzliches Highlight der Messe ist auch heuer wieder die Tombola. Diese bietet tolle Preise wie „Xundheitsprodukte“, Behandlungsgutscheine, Dekoartikel, „Xundheitslektüren“ und Handmade-Produkte. Die Einnahmen der Tombola von der „rund um xund“ 2025 wurden vom gemeinnützigen Verein „Quelle der Zukunft“ an die Freie Schule Seenland gespendet. Ein Lernort, der Kindern Raum gibt, denn Lernen entsteht dort, wo Neugier Platz bekommt und Beziehungen verlässlich sind. Eine Verbindung von Kopf, Herz und Hand. Die Veranstalter freuen sich auch heuer wieder auf ein gutes Gelingen der „Xundheitstage“ und zahlreiche, an „Xundheit“ interessierte Messebesucher. ■ Anzeige



Übergabe der Tombolaeinnahmen an die LOTUS freie Schule Seenland. V. l.: Lukas Ainedter (Schulleiter & Lernbegleiter), Franz Lindlbauer (ehrenamtlicher Präsident vom Verein Quelle der Zukunft) Foto: privat

rund um xund
www.quelle-der-zukunft.at
Ois wos gibt für Körper, Geist und Seele
12. – 13. Sep. 26
5252 Aspach
Gasthof Danzer • Höhnharter Str. 19
Sa 10 – 18 Uhr • So 10 – 17 Uhr
2 € Eintritt
Neue Wege der Gesundung
Vielzahl an Ausstellern • Energetiker
Naturheilkunde • Vorträge rund um Xundheit

DAGMAR Häusler
Fasten ist mehr als Nix
www.dagmar-haeusler.at

Innviertler Seifenmanufaktur
Markenseife
www.innviertler-seifenmanufaktur.at
www.markenseife.at

Ganzheitlicher Naturheiltherapeut
Dipl. Sportmasseur
Heilmasseur
Seidl Florian Heilmassage
Ing. Florian Seidl
0670 405 4206
4950 Altheim
www.seidl-heilmassage.at

SABINE HAINZ
STIMMGABELTHERAPIE
R.E.S.E.T. - METHODE
+43664 9184972
frequenzwerkstatt@gmail.com
FREQUENZWERKSTATT

Lebens Engel
www.lebensengel.at

MONA Art
www.mona-art.at

Quelle der ZUKUNFT
www.quelle-der-zukunft.at

MARKTPLATZ

Aktuelles



Movatec Victory XL130
Mobilität für Generationen
3 Monate alt, total neuwertig, wegen Todesfall VB € 4.200,- abzugeben. ☎ 0664 9685145 (Attnang-P.)

Waldzell: Hat jemand ein **Heimatbuch** "Waldzell" übrig? ☎ 0664 1281209

Märkte

Attnang-P.: 4. Flohmarkt des Turnvereins Attnang-Puchheim 1906, am 5. Sep. 2026, von 9 - 16.00 (ab 15.00 Happy Hour), Schillerstr. 14



Maschinen-Flohmarkt in Haslach! Nächster Termin: 4. September von 7.30-12.00 Uhr. 2A-Ware, Ausstellungsstücke, Mustermaschinen, Auslaufmodelle Transportschäden u. Gebrauchtmaschinen. Holz-, Metall- und Blechbearbeitungsmaschinen sowie Werkstattzubehör.
HOLZMANN Maschinen
Sternwaldstraße 64
4170 Haslach, 07289-71562-0
www.holzmann-maschinen.at

Landwirtschaft

Suche Güllefass, Miststreuer, Pflug, Heuraupe, Schwader und Mähwerk,
☎ 0699 11168509

Partner-/Freundschaft

Bernd 62 J., humorvoll, verlässlich, mitten im Leben. Ich genieße gute Gespräche, Reisen und wünsche mir eine Frau, mit der das Leben wieder zu zweit Freude macht. ☎ 0664 1449350
www.liebevoll-vermittelt.at

Evi, mobile 74 J. Witwe, häuslich, nicht ortsgebunden. Ich möchte für Dich kochen, mich an Dich kuscheln, reden u. die einsamen Tage vergessen . Du gerne bis 85 J. Agentur Jet Set ☎ **0676 6238430 auch Sa. u. So.**

Foto-Katalog mit echten Fotos von Damen & Herren von 30-90 Jahren. Jetzt kostenlos anfordern. ☎ 0664 3246688
www.sunshine-partner.at





Simone 63 J. Witwe, schlank im sozialen Bereich tätig. Lachen u. weinen, diskutieren u. schweigen, Schwimmen, Rad Tanzen, Kochen, Musik, Berge. Gemeinsam in die letzte Lebensrunde, ich freue mich auf dich. Agentur Jet Set
☎ **0676 6238430 auch Sa. u. So.**

Rund um Haus u. Garten

A1 Pflastermeister
Pflasterverlegung
Sanierungen
0660/7199632

MINIBAGGERUNGEN
PFLASTERUNGEN
0660 9269384

PFLASTERBAU
PFLASTERUNG
SANIERUNG
0660/2941111

Die alte Kommode muss raus? - Dann besser online aufgeben unter
tips.at/anzeigen

Übersiedlung/Räumung

Wohnungsräumung + Entrümpelung ☎ 0664 4602933

Verkauf



Formatkreissäge Holzmann TS315VF2000 400V, Schnitthöhe 90° 100 mm, 45° 80 mm, inkl Vorritzsägeblatt, Fahreinrichtung, usw. sehr guter Zustand; VP: € 1.700,- ☎ 0664-4010467

Wohnwagen mit Dauerstellplatz am Irrsee/ Zellersee zu verkaufen. Kaufpreis € 8.800,-, ☎ 0664 8343972

Zu kaufen gesucht

Aufgepasst!!! Jetzt bares Geld sichern!
Wir kaufen Porzellan, Bleikristallgläser, Münzen, alte Geldscheine, Musik Instrumente, Armband und Taschenuhren, Modeschmuck und Antiquitäten aller Art, faire Bewertung - sofortige Barauszahlung - diskret und seriös! Rufen Sie uns an: ☎ 0677/64128598

MOBILITÄT

Verkauf

Wohnwagen Carado, 160l, Bj. 2013, wie neu, 5.000 km, € 9.900,-, ☎ 0699 11454052

marktplatz.tips.at

Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online:	**tips.at/anzeigen**
E-Mail:	**tips-ried@tips.at**
Per Post:	**Tips Zeitungs GmbH & Co KG Promenade 23, 4010 Linz**
Info-Telefon:	**+43 7752 26777** (keine telefonische Annahme!)
Annahmeschluss:	**Freitag, 8.30 Uhr**

Bestellung per Post und e-Mail:
Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:
einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 7,-, Fettdruck € 14,-, Foto + Text € 21,-, Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 14,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:
für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,49, pro Wort im Fettdruck: € 2,98

Fotoglückwunsch:
im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 29,-

Sonnige Aussichten:
Altes raus, Sommer rein!
Sommerputz starten, Schätze entdecken – und mit Tips verkaufen. Schalte eine Anzeige – die zweite gibt's gratis dazu.
Also: aussortieren, inserieren, profitieren!
Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. August 2026.

Sudoku

Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los" im hinteren Teil dieser Ausgabe.

© Philipp Hübner

		1				9		
	2			5			3	
5		8				4		2
	8		6		7		4	
4								9
	7		8		4		2	
7		2				3		5
	9			6			7	
		4				1		

mehr Rätsel auf tips.at/spiele

IMPRESSUM

REDAKTION RIED
Hauptplatz 11/2. OG,
4910 Ried im Innkreis
Tel.: +43 7752 26777
E-Mail: tips-ried@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Walter Horn
Rosina Pixner
Olga Streicher
Kundenberatung:
Michelle Baumann
Nadine Nagl
Verkaufsinnendienst:
Natalie Zarbl

Auflage Ried 22.911

Medieninhaber:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz,
+43 732 7895
Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM
Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz
Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG
Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA
Verkaufsleitung:
Raimund Scholz
Leitung Marketing:
Alexandra Holzinger
Leitung Key Account Management:
Moritz Walcherberger
Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller
Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder
Druck:
OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechterspezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Das würde ich ändern in: Der Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI/AI) wird gemäß den Transparenzvorgaben des „EU Artificial Intelligence Act" gekennzeichnet.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 15 Tips-Ausgaben: 497.378

PRINTED IN AUSTRIA

Mitglied im VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage
VRM: VERBAND DER REGIONALMEDIEN ÖSTERREICHS

DEM EHRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES VERPFLICHTET



REINIGUNGSKRAFT GESUCHT!

(m/w/d) für die Mittelschule Aurolzmünster

Erfüllung der allgemeinen Aufnahmevoraussetzungen gemäß § 17 Oö. GDG 2002 idgF. Mindestbruttogehalt in der Stufe 1 - Euro 2.091,43 im Monat.

35 WOCHENSTUNDEN	DIENSTBEGINN	FUNKTIONSLAUFBAHN
(87,50 %)	ehestmöglich	GD 25.1

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen übermitteln Sie bitte **bis Freitag, 11. Sept. 2026, 12:00 Uhr,** an die Marktgemeinde Aurolzmünster, Schloßstraße 1, 4971 Aurolzmünster, oder per E-Mail an mario.kindlinger@aurolzmuenster.ooe.gv.at.

ERWISCHT!

Printwerbung wirkt am besten

In der Wahrnehmung ist Werbung in Zeitungen



Quelle: Werbeimage 2023, Verein Arbeitsgemeinschaft Media-Analysen, n=2.277, F: Adobe Stock

am relevantesten
am informativsten
am hochwertigsten
am nützlichsten
am glaubwürdigsten
am unaufdringlichsten

Jetzt anfragen & Werbung buchen unter tips.at/kontakt

Tips total. regional.

TOP-TIPP

47. Druschwoche im Stehrerhof: Dreschen, Traktor Oldtimertreffen & Trachtenmodeschau

Ein abwechslungsreiches Programm erwartet die Besucher bei der 47. Druschwoche im Freilichtmuseum Stehrerhof in Neukirchen an der Vöckla vom 19. bis 27. September. Die Eröffnung erfolgt am Samstag, 19. September, um 14 Uhr mit dem Anfahren der historischen Dreschmaschine durch Mag. Dr. Herbert Seiringer. Musikalisch wird der Auftakt von der Musikkapelle Neukirchen umrahmt.

Zusätzlich zu den Highlights bieten tägliche Handwerksvorführungen, Handdreschen, Göpelfahren, Krapfen backen, Volksmusik u.v.m. Einblicke in das bäuerliche Leben unserer Vorfahren.

Die Highlights im Überblick: Sonntag, 20. September, ab 10 Uhr: Traktor Oldtimertreffen – ein Begeisterungsgarant für Groß und Klein.

Sonntag, 27. September, 14.30 Uhr: Glanzvoller Abschluss mit einer Trachtenmodeschau der Goldhaubengruppe Neukirchen und Trachten Tostmann unter dem Motto „Tracht im Wandel der Zeit“

Infos: www.stehrerhof.at geöffnet Di. bis So., 10 bis 17 Uhr


Foto: Stehrerhof

HammertingerReisen

BUSFAHRER/IN GESUCHT!

DEINE AUFGABEN:

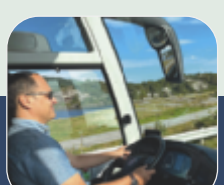
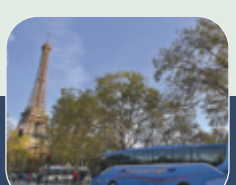
- Chauffieren und Betreuen der Reisegäste auf unseren ein- und mehrtägigen Busreisen im In- und Ausland
- Schülertransfer in Frankenburg (gelegentlich)

WAS WIR UNS WÜNSCHEN:

- Führerschein Klasse D bzw. Bereitschaft, diesen zu machen *-> Erfahrung im Schwerverkehr von Vorteil*
- freundliches und gepflegtes Auftreten
- sehr gute Deutschkenntnisse

WIR BIETEN DIR:

- ein familiäres Betriebsklima mit flachen Hierachien
- Bruttoentgelt lt. KV Priv. Autobusbetriebe, Bereitschaft zur Überzahlung, Spesenvergütung („Diäten“) und ggf. Trinkgeld


HAMMERTINGER REISEN GMBH
Hauptstraße 18, 4873 Frankenburg a.H.
office@hammertinger.at - 07683 8243 - www.hammertinger.at

#DeineKraft

Tankwagenfahrer (m/w/*) Vollzeit Gebiet Innviertel

Du willst anpacken, etwas leisten und Deine Fähigkeiten einsetzen und erweitern? Dann komm zu uns ins Lagerhaus und erlebe, was #DeineKraft bewirkt.

Deine Aufgaben:
- Transport von Brennstoffen und Kraftstoffen
- Verantwortungsvoller Umgang mit Fahrzeug und Transportgut
- Tagesfahrten in Ö/ Bayern
- Kundenzustellung und Lieferung an unsere Tankstellen

Dein Profil:
- Führerscheine C+E bzw. C95
- Gültige ADR-Bescheinigung
- Berufspraxis von Vorteil
- Körperliche Fitness, professionelles Auftreten und zuverlässige Arbeitsweise
- Solide Deutschkenntnisse

KV-Mindestgehalt €2.521,00 zzgl. Diäten, Überzahlung je nach Qualifikation & Berufserfahrung.

Lagerhaus Innviertel-Traunviertel-Urfahr eGen

jetzt bewerben

#DeineKraft

Holzeinkäufer/in auf Provisionsbasis Gebiet Innviertel

Du willst anpacken, etwas leisten und Deine Fähigkeiten einsetzen und erweitern? Dann komm zu uns in die Zentrale Geinberg und erlebe, was #DeineKraft bewirkt.

Deine Aufgaben:
- Aktive Betreuung des Kundenstamms
- Aktiver Holzeinkauf im Rundholzbereich
- Aufbau neuer Kundenkontakte
- Kommunikation mit der Verrechnung

Dein Profil:
- Kaufmännisches, wirtschaftliches Denken und Handeln
- landw. Erfahrung iZm. Holz
- Freude am Umgang mit Land- & Forstwirten

Entgelt auf Provisionsbasis

Lagerhaus Innviertel-Traunviertel-Urfahr eGen

jetzt bewerben

Daten machen den Unterschied und Sie verwandeln sie in echte Mehrwerte. Im IT-Applications-Team gestalten Sie Analyse- und Reporting-Lösungen für mehr Transparenz und fundierte Entscheidungen im gesamten Medienhaus.

Vollzeit 38,5 Std./Woche in Linz

Data & BI Specialist (m/w/d)

Das sind Ihre Aufgaben:
- Betreuung und Weiterentwicklung bestehender Auswerte- und Berichtssysteme
- Erstellung von Dashboards, Reports und Visualisierungen
- Integration und Modellierung von Daten aus SAP, SQL-Datenbanken und Excel
- Analyse von Daten und Unterstützung bei der Optimierung von Geschäftsprozessen
- Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Fachbereichen und Unterstützung der Anwender bei der Nutzung von BI-Tools
- Perspektivisch Übernahme weiterer IT-Projekte und Betreuung zusätzlicher Applikationen z. B. im SAP-, CRM-, Office- oder Workflow-Umfeld

Das bringen Sie mit:
- Abgeschlossene IT-Ausbildung (HTL, HAK, FH, Uni oder ähnliches)
- Erfahrung mit aktuellen Technologien (KI, Cloud) und Datenbanken, SQL sowie mit ETLProzessen
- Idealerweise Erfahrung mit BI-Tools wie Qlik Sense, Tableau oder Microsoft Power BI sowie in der Erstellung von Dashboards und Reports

Das erwartet Sie:
- Modernes Arbeitsumfeld mit aktueller Technologie im Zentrum von Linz
- Vielseitige Entwicklungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Flexible Arbeitszeiten und Homeoffice-Möglichkeit
- Attraktive Sozialleistungen und ein wertschätzendes Betriebsklima
- Mindestgehalt laut IT-Kollektivvertrag bei Vollzeit: € 3.016 brutto monatlich; eine Überzahlung ist abhängig von Qualifikation und Erfahrung möglich

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Wir freuen uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen inklusive Anschreiben, Lebenslauf und Portfolio an:
Wimmer Medien GmbH & Co KG
z. Hd. Frau MMag. Nicole Baumann
Promenade 23, 4020 Linz
bewerbung@medienhauswimmer.at

Weitere attraktive Jobangebote und mehr Informationen finden Sie unter **jobs.nachrichten.at**

OÖNachrichten

Nebenverdienst im Direktverkauf: Für Messeauftritte und Veranstaltungen suchen wir engagierte Unterstützung. Sie begrüßen Besucher/innen an unseren OÖN-Ständen, präsentieren die OÖNachrichten und KinderNachrichten und schaffen ein positives Markenerlebnis.

Der perfekte Nebenjob mit flexibler Zeiteinteilung

Direkt-Verkäufer/in (m/w/d)

Das zählt zu Ihren Aufgaben:
- Herzlicher Empfang und aktive Ansprache von Messebesucher/innen
- Präsentation und Verkauf der OÖNachrichten sowie der KinderNachrichten
- Unterstützung unserer Kund/innen beim digitalen Zeitunglesen
- Abwicklung von Gewinnspielen und Aktionen am Messestand
- Aufnahme von Kundenrückmeldungen und Weitergabe an das Team

Das bringen Sie mit:
- Eine kommunikative, aufgeschlossene und freundliche Persönlichkeit
- Freude am persönlichen Kontakt mit Menschen und am aktiven Verkauf
- Einwandfreie Deutschkenntnisse sowie ein gepflegtes, sicheres Auftreten
- Selbstständige und verlässliche Arbeitsweise
- Führerschein der Klasse B

Das bieten wir:
- Flexible Zeiteinteilung – ideal als Nebenverdienst
- Attraktive Verdienstmöglichkeiten als freie/r Dienstnehmer/in mit Tagessatz und Bonusprovisionen
- Eine strukturierte Einschulung sowie Unterstützung direkt vor Ort
- Abwechslungsreiche Einsätze bei Messen und Veranstaltungen
- Mitarbeit in einem engagierten Team mit starken regionalen Medienmarken

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns darauf, Sie bald persönlich kennenzulernen!
Senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:
Wimmer Medien GmbH & Co KG
z. Hd. Frau Lisa Achleitner
Promenade 23, 4020 Linz
E-Mail: l.achleitner@nachrichten.at

Weitere attraktive Jobangebote und mehr Informationen finden Sie unter **jobs.nachrichten.at**

OÖNachrichten

MOBILITÄT

Verkauf



Vespa GTS 300 i.e., ABS Baujahr 2015, 26.700 km. Pickerl gültig bis 03/2027, Bremsen neu 2024, Bremsflüssigkeit neu 05/2026, neue Batterie, Akrapovic-Auspuff, Remus-Bremshebel, andere Spiegel, Carbon-Look-Verkleidung, etc. Besichtigung in Ottensheim . VB € 4.590,-
☎ 0699 10949014

Kauf

Ab heute! Kaufe Autos für Export. 0699-81816863
Altauto, Zahle €100,-
☎ 0664-3357496

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

IMMOBILIEN

Verkauf

Verkaufe **Baugrund** 1.022 m² in Mühlheim an Inn, eben, Kanalanschluss vorhanden, kein Bauzwang, zentrale Lage, Sackgasse, kein Durchzugsverkehr, Preis auf Anfrage - verhandelbar, ☎ 0660 5677913

Tagesaktuelle News auf www.tips.at

Miete

2,5 ha **Grund** oder kleine Landwirtschaft mit 2,5 ha Grund zu pachten oder kaufen gesucht. Bitte Whats-App oder SMS an ☎ 0664 75112611

Von Privat zu vermieten 2-Zimmer-Wohnung Bad Schallerbach / Leharstraße, ruhige Lage, Südseite, 48 m² Wohnfläche, 7 m² verglaste Loggia, Kellerabteil, Lift, Auto-Abstellplatz, generalsaniert, Küche + Bad neu, HWB 48,05 kWh/m2a, ab sofort beziehbar **Miete inkl. Heizung: € 720,- / Monat** ☎ 0664 / 1411355

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Michelle Baumann
+43 664 4512955
m.baumann@tips.at

Ihre Beraterin für
- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung



JOBS

Stellenangebote

Geschickter **Schlosserhelfer (m/w/d)** zur Nachbearbeitung von Schweißnähten, Entgraten, Schleifen, Bürsten, Polieren. Erfahrung in Metallverarbeitung erforderlich. Lt. KV mind. €2.571,94 br/mo bzw. wesentl. mehr nach Qualifikation
GASSNER capfeeding Frankenmarkt 07684-8501
karriere@capfeeding.com

Putzfee gesucht! Gerne auch Pensionistin. Alle 1-2 Wochen, je nach Vereinbarung, im Monat ca. 16 Stunden, in Utzenaich.
☎ **0681 20220898**

Spannende Tätigkeit in der Automatisierungstechnik für engagierten **Elektrotechniker (m/w/d)**. Interessante Möglichkeit in Zusammenstellung und Aufbau von Schaltschränken. Lt. KV mind. € 2948,85 br/mo bzw. wesentl. mehr nach Qualifikation
GASSNER capfeeding Frankenmarkt 07684-8501
karriere@capfeeding.com

REINIGUNGSKRAFT GESUCHT ! RIED i.I. für Geschäftsraum & Haushalt, 8-12 Std./Woche. Zuverlässig & gründlich.
☎ 0677 63811665

Aktuelle News aus Ihrem Bezirk auf www.tips.at

Tips Spirit

WIR SUCHEN DICH

Tips ist mehr als nur eine Zeitung, Tips ist eine Plattform von kreativen, engagierten und kompetenten Mitarbeitern, die ihre Region und ihren Beruf lieben. Tips ist die Quelle von verlässlicher Information, Inspiration und Interaktion für die Menschen in Oberösterreich und bringt die Region nach Hause, ins Büro oder aufs Smartphone.

Tips ist die Stimme von Oberösterreich!

Mitarbeiter:in Key Account Management (m/w/d) Dienstort: Linz

30 – 40h – wir finden gemeinsam das passende Modell für dich

Ihre Aufgaben:

- Beratung von Kunden hinsichtlich Anzeigenplatzierungen und Werbemöglichkeiten in unserer Wochenzeitung und auf tips.at
- Aktive Akquise von Neukunden im Außendienst – du bist das Gesicht von Tips in deiner Region
- Betreuung und Pflege des bestehenden Kundenstamms – du bist erste:r
- Ansprechpartner:in für deine Key Accounts
- Entwicklung individueller Werbelösungen gemeinsam mit deinen Kunden
- Auf- und Ausbau langfristiger, partnerschaftlicher Kundenbeziehungen

Ihr Profil:

- Freude am aktiven Kundenkontakt und am Netzwerken
- Kommunikationsstärke und professionelles Auftreten – persönlich, telefonisch und digital
- Strukturierte, eigenverantwortliche und zielorientierte Arbeitsweise QuereinsteigerInnen herzlich willkommen. Wenn du gut organisiert bist, gerne mit Menschen sprichst und ein gutes Gespür für Kundenbedürfnisse hast, schulen wir dich ein. Branchenerfahrung ist ein Plus, aber keine Voraussetzung.

Was wir bieten:

- Starke Marke – OÖ-weit bekanntes Medienhaus mit 15 regionalen Ausgaben und starker Onlinepräsenz.
- Möglichkeit zur beruflichen Weiterentwicklung in einem vielseitigen Medienumfeld – ideal zum Netzwerken und Wachsen.
- Attraktives Gehaltspaket
- Tolles Team – Ausgewogenes, aktives und humorvolles Team mit flachen Hierarchien.
- Attraktive Sozialleistungen
- Möglichkeit auf Homeoffice

Bewerbung:
Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an Herrn David Stöttner, bewerbung@tips.at. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns darauf, Sie in unserem Team willkommen zu heißen und gemeinsam an spannenden Projekten zu arbeiten!

Great Place To Work. Zertifiziert Feb 2021 – Feb 2022 ÖSTERREICH

Mindestjahresbruttogehalt auf Vollzeitbasis **€ 35.392,56; branchenübliche Überzahlung** je nach Erfahrung und Qualifikation möglich. Zusätzlich **leistungsbezogene Provision** auf KAM-Ziele.

HAUSHÄLTER/IN
(m/w/d)

Teilzeit (20 h / Woche) | 4950 Altheim

€ 2.571,94 auf Vollzeitbasis (mit Bereitschaft zur Überzahlung je nach Erfahrung und Qualifikation), Berufserfahrung notwendig Der Arbeitgeber möchte vorerst keine Informationen bekanntgeben. Details zum Unternehmen erfahren Sie im Laufe des Bewerbungsprozesses.

Für einen gepflegten Zwei-Personen-Haushalt in 4950 Altheim suchen wir einen engagierten und diskreten Haushälter (m/w/d) mit entsprechender Berufserfahrung. Diskretion, Zuverlässigkeit und Flexibilität sind uns besonders wichtig. Wir bieten eine langfristige Festanstellung in einem sehr familiären, freundlichen und ansprechenden Ambiente.

Aufgabenbereich:

- Selbstständige Reinigung und Pflege sämtlicher Wohnräume und Oberflächen in einem Einfamilienhaus
- Wäschepflege: Waschen, Bügeln und sorgfältiges Einordnen
- Organisation und Durchführung von Einkäufen sowie Erledigung kleinerer Besorgungen
- Unterstützung bei Gartenarbeiten – je nach Jahreszeit und Bedarf

Anforderungsprofil:

- Hohe Zuverlässigkeit, Diskretion, Flexibilität und Verantwortungsbewusstsein
- Loyalität und ein respektvoller Umgang mit Privatsphäre
- Einschlägige Berufserfahrung in einem vergleichbaren Tätigkeitsfeld
- Erfahrung im Bereich Reinigung und Wäschepflege
- Gute Deutschkenntnisse
- Führerschein der Klasse B
- Nicht-Raucher/in
- Einwandfreier Leumund
- Nachweisbare Referenzen von Vorteil

Bewerbung an: chiffre@regionaljobs.at oder an Tips, Stadtplatz 14, 5280 Braunau mit der Chiffre Nr. CD-001/00913

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Nadine Nagl
Tel.: +43 7752 26777-959
n.nagl@tips.at

Ihre Beraterin für

- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung





Eine Initiative der österreichischen Medien für mehr Wertschöpfung, Transparenz und Wirkung.

www.die-österreichischen-medien.at Unterstützt durch Tips VRM



Der Citroen C5 Aircross Plug-in-Hybrid Max ist als Basismodell (Hybrid) ab 34.990 Euro zu haben. Foto: www.fahrfreude.cc

TESTFAHRT

Citroen C5 Aircross: Auf die Größe kommt es an

Bei einem neuen Modell den Schwerpunkt so auf Charme und Charakter zu legen wie Citroen beim C5 Aircross muss man sich auch erst mal trauen.

Es ist immer wieder eine Freude, wenn sich ein Hersteller zu seinen Traditionen bekennt. Die sind ja nicht immer nur ein Quell der Freude, schon gar nicht in unserer schnelllebigen Zeit. Citroen freilich hat damit kein Problem. Klar, sie könnten es sich einfach machen, beim Design etwas leiser treten, den Komfort erst an zweiter Stelle reihen und dann auch noch preislich ordentlich zulangen. Dann wäre es aber kein Citroen mehr, und wenn doch, dann ohne Fangemeinde.

Eine solche hat definitiv der C5 Aircross, die neue Generation wird diese vermutlich spürbar vergrößern. Nicht nur, weil auch sie selber spürbar und in vielen Bereichen deutlich angewachsen ist, sondern weil sie es auf diese unnachahmliche Citroen-Art und Weise schafft, ein normales SUV, aber mit ganz eigenem Stil zu sein. Allein die fein ziselierten 3D-Rückleuchten sind schon ein Abenteuer, ein Mix aus fließenden Linien und muskulösem Design garniert mit 20-Zoll-Felgen übernimmt den Rest.

Wachstum mit Wohlfühlfaktor

Die Felgen verdienen ob ihrer Größe eine Erwähnung, gab es bei Citroen bis dato noch nicht. Wie gesagt, Wachstum ist beim neuen C5 im wahrsten Sinne des Wortes großes Thema, der Touchscreen im Wasserfall-Stil hat jetzt 13 Zoll. Der Aircross selber wurde um satte 15 Zentimeter gestreckt, Platz ist in Hülle und Fülle gegeben. Da lässt der Citroen das Segment der Kompakt-SUVs schon etwas hinter sich, bei der Beinfreiheit im Fond verliert er es überhaupt gleich aus den Augen. Auch super: bis zu 1.668 Liter Kofferraumvolumen, Rücklehnen in der Neigung justierbar und in der Relation 2:1:2 umzulegen, höhenverstellbarer Ladeboden.

Drei Wege zum Antrieb

Angeboten wird der neue C5 mit drei Antrieben, die unterschiedlicher nicht sein könnten. Hybrid, Plug-in-Hybrid und Elektro stehen zur Wahl, nicht nur in unserer Aufzählung ist der Plug-in-Hybrid dabei die goldene Mitte. Auch bei Preis (ab 40.590 Euro) und Leistung (195 PS) drängt er sich auf. Dem kann man auch getrost nachgeben, der Antrieb ist eine coole Mischung aus feinen Fahrleistungen, unaufgeregtem Habitus und gutem Sparpotential. Zahlen dazu: In 8,3 Sekunden von 0 auf 100 km/h, maximal 81 elektrische Kilometer via 17,9 kWh großem Akku, entspannt agierendes 7-Gang-DSG.

Wie üblich ist der Citroen kein Sportler. Will er auch nicht sein. „Advanced Komfort" Sitze und Federung sprechen eine Sprache, in deren Wortschatz Begriffe wie Hektik oder Härte nicht vorhanden sind. Sicher und gelassen durcheilt der Franzose Kurven, schluckt dabei alles vom Kanaldeckel abwärts einfach weg. Das macht mehr Spaß als man meinen mag, zumal das ja in keinem Widerspruch zu manch schnellerer Passage steht.

Komfort kennt keine Hektik

Viel und wohldurchdachtes Auto für viel Geld also, die Top-Ausstattung „Max" glänzt dazu mit Matrix-LED, Kunstleder, Head-up-Display und vielem mehr. Die Bedienung ist ein Traum, der edel wirkende Hochkantscreen wird von analogen Tools kongenial unterstützt. Die Materialien sind soweit okay, gute Verarbeitung, viele Ablagen und helle Farben sorgen für eine freundliche Stimmung. Passt. Mehr dazu auf www.tips.at und auf www.fahrfreude.cc. ■

Citroen C5 Aircross Plug-in-Hybrid Max

Motor: 4-Zylinder Turbobenziner/E-Motor
Systemleistung: 195 PS
Systemdrehmoment: 350 Nm
Testverbrauch: ca. 6,4 Liter
Vmax: 220 km/h
0 auf 100 km/h: 8,3 Sek
Preis Testwagen ab: 40.590 Euro
Preis Basismodell (Hybrid) ab: 34.990 Euro





Foto: Škoda Auto / Porsche Holding

Der neue Škoda Epiq verbindet kompakte Abmessungen mit viel Platz und bis zu 440 Kilometern Reichweite.

„Am Glücksrad drehen, Mode schauen, Probefahren, Bekannte treffen. Wir freuen uns auf ein fröhliches Fest mit unseren Mitarbeitern, Kunden und Freunden.

BARBARA & GÜNTHER LANG, AUTOHAUS LANG



Foto: Barbara Ziegelböck

ŠKODA EPIQ

Neues Elektro-SUV zum Einstiegspreis

Škoda erweitert sein Elektroangebot mit dem neuen Epiq um ein vollelektrisches Kompakt-SUV, das viel Platz, moderne Technik und hohe Alltagstauglichkeit zu einem attraktiven Einstiegspreis bietet. Als preisgünstigstes Elektroauto der Marke soll das Modell den Einstieg in die Elektromobilität für eine breitere Zielgruppe erleichtern.

Der Epiq basiert als erstes Škoda Modell auf der neuen MEB+-Plattform mit Frontantrieb. Je nach Variante bietet er bis zu 440 Kilometer Reichweite. Zur Wahl stehen zwei Batteriegrößen und drei Leistungsstufen von 85 bis 155 kW beziehungsweise 115 bis 211 PS. Die Topversion lädt in rund 24 Minuten von zehn auf 80 Prozent. Auch bidirektionales Laden und One Pedal Driving sind möglich.

Optisch setzt der Epiq erstmals die Designsprache „Modern Solid“ vollständig um. Trotz kompakter Abmessungen bietet das SUV 475 Liter Kofferraumvolumen sowie einen 25-Liter-Frunk. Zur Ausstattung zählen ein Android-basiertes 13-Zoll-Infotainmentsystem, die MyŠkoda App und zahlreiche Assistenzsysteme, darunter Spurhalte- und Spurwechsel-Assistent sowie Verkehrszeichenerkennung für mehr Sicherheit im Alltag. Sieben Airbags sind serienmäßig. Zum Marktstart erscheint außerdem eine limitierte First Edition mit zusätzlicher Ausstattung und exklusiven Designmerkmalen. ■



Autohaus Lang
Grieskirchen Haag/H. Ried/I.
www.autohauslang.at

Service · Audi Service · SEAT Service · ŠKODA Service · CUPRA SERVICE · Nutzfahrzeuge Service

aLea

Anzeige LIGAPORTAL

VOLLEYBALL

Zwei weitere Neue

RIED. Der UVC McDonald's Ried meldet zwei weitere Zugänge: Einen erfahrenen Diagonalangreifer aus Deutschland und ein viel versprechendes oberösterreichisches Nachwuchstalent.



Samuel Schellenberg Foto: privat

Der 25-jährige Samuel James Schellenberg stammt aus Minden und sucht nach zahlreichen Jahren im deutschen Volleyball (zuletzt bei den Volley Goats Mitteldeutschland aus Bitterfeld-Wolfen) erstmals eine neue Herausforderung außerhalb seiner Heimat. „Ich habe mich für den UVC McDonald's Ried entschieden, weil ich mich einer neuen Challenge außerhalb Deutschlands stellen möchte", erklärt der Diagonalangreifer, der nach eigenen Angaben „schon fast jede Frisur ausprobiert hat, die es gibt".

Der 19-jährige Noah Erlinger, derzeit Heeressportler, kommt aus dem Mühlviertel ins Innviertel und kann trotz seiner Jugend bereits auf nationale Titel und internationale Einsätze (U17- und U18-EM) zurückblicken. Als Gründe für seinen Wechsel nennt er „den Raiffeisen Volleydome, das Trainerteam, die Organisation und die Volleyball-Community rund um den Verein". ■

AMERICAN FOOTBALL

Gladiators laden ein

RIED. Die Gladiators Ried veranstalten am Samstag, 12. September, ab 12 Uhr ein Try Out im Klaus-Roitinger-Stadion.



Teamgeist ist bei den Gladiators extrem wichtig. Foto: Felix Seidenbusch

Eingeladen sind alle, die Football kennen lernen und ausprobieren oder sogar in der Mannschaft mitspielen möchten.
Es findet ein Tackle-Football-Tryout statt, bei dem verschiedene Stationen aufgebaut werden, die von den aktuellen Spielern und Coaches betreut werden. Jeder kann alle Übungen ausprobieren und so herausfinden, wo die eigenen Stärken liegen.
Die Teilnehmer benötigen keine spezielle Ausrüstung – normale Sportkleidung reicht völlig aus. Mitmachen kann jeder, unabhängig von Statur, Größe oder Erfahrung. Ziel der Gladiators ist es, möglichst viele Menschen für Football zu begeistern und bei Interesse neue Spieler für die Gladiators zu gewinnen (Anmeldung: office@gladiators.at).

Fun Flag Turnier

Zusätzlich findet an diesem Tag ein Fun-Flag-Turnier statt. Start ist um 10 Uhr auf dem Trainingsplatz. Wer Lust hat, kann ein Team mit fünf bis zehn Personen zusammenstellen und teilnehmen (Anmeldung: Instagram gladiators.ried.flag oder telefonisch unter 0650 218 7572). ■

WORLD YOUTH CHALLENGE

Aurolzmünsterer bei Pumptrack-Bewerb

AUROLZMÜNSTER. Ein besonderes sportliches Erlebnis durfte Lennox Peinelt bei der Pumptrack World Youth Challenge 2026 in Schweden feiern.



Lennox Peinelt auf der Pumptrack-Bahn Foto: privat

Der Nachwuchsfahrer trat gegen die besten jungen Pumptrack-Athleten aus neun Nationen an und konnte dabei wertvolle Erfahrungen auf internationalem Niveau sammeln. Mit dem 17. Platz erzielte Peinelt ein beachtliches Ergebnis. Besonders bitter: Für die Qualifikation zur K.-o.-Phase fehlten lediglich 0,007 Sekunden. Trotz dieser äußerst knappen Entscheidung zieht der junge Sportler eine positive Bilanz. „Mit den besten Fahrern der Welt an der Startlinie zu stehen, war eine unglaubliche Erfahrung", so Peinelt. Die Teilnahme an diesem hochklassigen Bewerb bestätigt seinen sportlichen Weg und motiviert für die kommenden Rennen. ■

FUSSBALL

Rieder Klubs sieglos

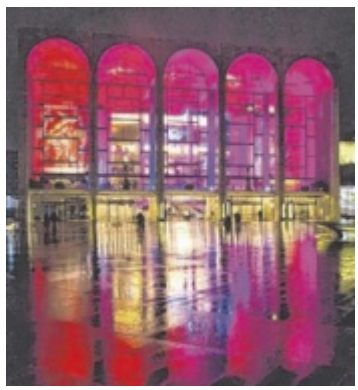
RIED, GURTEN. Ein siegloses Wochenende für die Vereine aus dem Bezirk Ried. Nur Gurten holte einen Punkt, die SV Ried und die Jungen Wikinger kassierten Niederlagen.

Die SV Ried bleibt in Hartberg in Bundesliga-Spielen sieglos. Die Schwarz-Grünen konnten durch Treffer von Samuel Chukwudi (11.) und Evan Eghosa Aisowieren (64., elegant mit der Ferse nach Zuspiel von Yussef Nasrawe) zweimal eine Führung der Oststeirer ausgleichen. Nach dem 2:3 durch Karner (71.) fiel ihnen aber letztlich zu wenig ein, um ein drittes Mal auszugleichen.
Der nächste Gegner der SVR ist am Freitag, 4. September, um 19 Uhr in der zweiten Runde des ÖFB-Cups der Regionalliga-Nord-Tabellenführer Wallern/St. Marienkirchen. In der Meisterschaft kommt am Freitag, 11. September, um 19.30 Uhr Red Bull Salzburg nach Ried.
Die Union Gurten spielte bereits am Freitag in einem intensiven und spannenden Match vor 400 Zuschauern gegen die Lask-Amateure 1:1. Das Ergebnis stand bereits nach 17 Minuten fest, als Daniel Steinmayr die frühe Lask-Führung ausgleichen konnte.
Am Freitag, 4. September, tritt Gurten, jetzt Tabellenvierter, beim Dritten SV Kuchl an.
Die Jungen Wikinger kassierten am Samstag trotz optischer Überlegenheit eine 0:3 (0:0)-Heimniederlage gegen den SV Kuchl, der kompakt verteidigte und seine Chancen konsequent nutzte.
Sie müssen am Samstag, 5. September, zum Tabellenletzten FC Pinzgau nach Saalfelden. ■

STARMOVIE

Neue Opernsaison im Kino

TUMELTSHAM. Die Metropolitan Opera feiert 20 Jahre Met live im Kino mit einer großen Geburtstagsgala. Mit dieser Gala startet auch am Samstag, 19. September, um 19 Uhr die neue Saison der Opern-Liveübertragungen im Star Movie.



Die Met in New York Foto: Jenny Gorman

Seit zwei Jahrzehnten bringt die Metropolitan Opera live aus New York fantastische Opern-Produktionen direkt in die Kinosäle. Die heimischen Star Movie-Kinos sind bereits seit der Saison 2010/11 bei dieser Kulturreihe als Austragungsort dabei.

Zum Auftakt der neuen Saison zeigt Star Movie am Samstag, 19. September um 19 Uhr die exklusive Geburtstagsgala aus New York: Durch den Abend führt die internationale Star-Sopranistin Renée Fleming, die das Publikum live durch zwei Jahrzehnte Operngeschichte begleitet. Auf dem Programm steht ein emotionales Best-of aus über 185 Übertragungen mit Weltstars wie Jonas Kaufmann, Lise Davidsen, Elina Garanca und anderen auf der großen Leinwand mit kristallklarem Sound und gestochen scharfen Bildern.

Star Movie Geschäftsführer Hans Peter Obermayr „Die MET-Übertragungen haben die Kulturlandschaft in unserer Region nachhaltig bereichert. Man spürt den Flair der Metropolitan Opera in New York hautnah im bequemen Kinosessel."

Der Kartenvorverkauf für die Met-Geburtstagsgala am 19. September sowie für alle weiteren Aufführungen der Live-Opern Saison ist bereits gestartet. Tickets sind an den Star Movie-Kinokassen und online auf starmovie.at erhältlich.

Tips verlost 1 x 2 Karten für die Gala-Übertragung. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
14.09.2026/10:10 Uhr
www.tips.at/g/26369
oder QR Code scannen

UNION

Traditionelle Bergmesse

HOHENZELL/PATTIGHAM. Die Union Hohenzell lädt am Sonntag, 6. September, zur traditionellen Bergmesse ein, dieses Jahr findet sie beim Oberbrunner Kreuz in der Nachbargemeinde Pattigham statt. Der Gottesdienst beginnt um 11 Uhr und wird musikalisch von einer kleinen Abordnung des Musikvereins Hohenzell gestaltet.

Wer den Weg zur Bergmesse gemeinsam zurücklegen möchte, trifft sich um 9.30 Uhr bei der Volksschule Hohenzell. Die Wanderung führt über Wötzling, Dürnberg und Schwarzenbach und dauert etwa eineinhalb Stunden. ■

i Sonntag, **6. September**
9.30 Uhr
Volksschule





Passauer Herbstdult: Bayrisch feiern im DultStadl

Nur einen Katzensprung über die Grenze – und schon ist Dultzeit: Von **4. bis 13. September** wird bei der Passauer Herbstdult wieder zehn Tage lang gefeiert, geschlemmt und angestoßen. Mittendrin: der **DultStadl** – Treffpunkt für alle, die bayerische Gemütlichkeit genauso mögen wie ausgelassene Festzeltstimmung.

Süffiges Bier, bayerische Schmankerl, Live-Musik und Party gehören hier einfach zusammen. Tagsüber trifft man sich gemütlich mit Freunden, Familie oder Kollegen, am Abend wird im Stadl ordentlich gefeiert.

Auch kulinarisch gibt's wieder Extras: Unter der Woche locken die **Mittagsrenner,** zum Dultfinale wartet am Sonntag der **Sonntags-Kracher zum Sonderpreis.**

Zu den Highlights zählen der **Mädelsabend mit Feuerwerk** sowie die Party am Donnerstag mit den **Voixkrachern und Kult-DJ Mane.**

Das **komplette Programm mit allen Bands und Terminen gibt's online unter DultStadl.de.**

Tischreservierungen sind kostenlos und ohne Mindestabnahme möglich.

Also: rüber nach Passau – und rein ins Dultvergnügen! *Anzeige*



Der Generationenpark wird zum Schauplatz eines sportlichen Abenteuerabends. Foto: SPÖ

GENERATIONENPARK

Action und viel Spaß

LAMBRECHTEN. Sportlich, lustig und gemeinschaftlich wird es am Freitag, 4. September, beim Generationenpark in Lambrechten.

Im Rahmen des Lambrechtner Ferienpasses lädt die SPÖ Lambrechten Kinder und Jugendliche zu einem abwechslungsreichen Sport- und Spieleabend ein.

Von 18 bis 20 Uhr können sich Kinder im Alter von drei bis 14 Jahren bei einem vielseitigen Geräte-Parcours so richtig austoben. Klettern, balancieren, rutschen und verschiedene Hindernisse überwinden stehen ebenso auf dem Programm wie jede Menge gemeinsamer Spaß. Geschicklichkeit und Bewegungsfreude sind gefragt, wenn sich die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer als kleine „Dschungel-Helden" durch den Parcours bewegen. „Wir möchten den Kindern einen sportlichen und unvergesslichen Abend bieten. Bewegung und gemeinsames Erleben sollen dabei ganz klar im Vordergrund stehen", betonen die Veranstalter der SPÖ Lambrechten. Treffpunkt ist beim Generationenpark beziehungsweise Spielplatz Lambrechten. Mitgebracht werden sollen bequeme Sportkleidung und feste Turnschuhe. Die Teilnahme ist kostenlos. Auch Eltern sind herzlich eingeladen, ihre kleinen Sportler zu begleiten und kräftig anzufeuern.

Anmeldungen sind bei René Schusterbauer unter 0677 617161 oder per E-Mail an rekaschu@gmail.com möglich. ■

INNVIERTLER OKTOBERFEST

Feststimmung für Familien und Nachtschwärmer

RIED. Fünf Tage Feststimmung verspricht das Innviertler Oktoberfest, das vom 9. bis 13. September auf dem Rieder Messegelände stattfindet. Das Angebot reicht wieder vom Familienvergnügen bis zum Nightlife und vom Festzelt bis zum Vergnügungspark. Das Ganze steht unter dem Motto „Innviertel trifft Tracht".



Das Musikprogramm im Festzelt verspricht Partystimmung. Foto: Messse Ried / Mario Berger

Fast so wichtig wie der Benzinpreis: Die Maß Rieder Festbier wird 14,40 Euro kosten, die Halbe 7,20 Euro. Dazu gibt es regionale Küche. Festwirt Patrick Stützner betont, dass alle Speisen vor Ort frisch gekocht werden.

Der überdachte FACC Sky Dome wird zum Gastro-Areal mit einem Angebot von Oktoberfest-Heurigem über Steckerlfisch und Ochsenbraten bis zu orientalischen Speisen.

Im Vergnügungspark wird es mit „Twister" und „1001 Nacht" neue Fahrgeschäfte geben.

Nach dem Kindernachmittag und dem Festzug ist die 2. Autodrom-WM (Freitag ab 15.30 Uhr, Anmeldung auf www.innviertler-oktoberfest.at) ein weiteres Highlight.

Am Freitag gibt es auf dem Messegelände zwei Veranstaltungen, die für zusätzliche Besucher sorgen dürften: eine Noriker- und Haflinger-Versteigerung in der FIH-Versteigerungshalle und das Bundesligaspiel der SV Ried gegen Red Bull Salzburg. Am Sonntag findet direkt neben dem Messegelände der Tag der offenen Tür der Freiwilligen Feuerwehr Ried statt.



Präsentation (v. l.): Messepräsident Martin Wintersberger, Messedirektor Helmut Slezak, Festwirt Patrick Stützner und Rieds stv. Bezirkspolizeikommandant Thomas Hasenleitner Foto: Horn

Kindernachmittag und Festzug

Los geht's am Mittwoch, 9. September. Ab 15 Uhr steht der Kindernachmittag mit Ermäßigungen von bis zu 50 Prozent bei Fahrgeschäften auf dem Programm. „Offiziell" wird es um 18 Uhr, wenn auf dem Hauptplatz der Festzug startet.

Dabei werden alle Teilnehmer am Hauptplatz ab 18 Uhr von der Brauerei Ried und vom Festwirt auf ein Getränk sowie von der Firma Rieger auf eine Fahrt im Vergnügungspark eingeladen. Jeder teilnehmende Verein erhält eine Kiste Bier, die Vereine mit den meisten Teilnehmern bekommen Preise.

Der Festzug wird von Pferdegespannen und der Stadtkapelle Ried begleitet. Der traditionelle Bieranstich findet um 19 Uhr im Festzelt statt.

Musikprogramm

Festwirt Patrick Stützner hat ein abwechslungsreiches Musikprogramm zusammengestellt, das durchgehend beste Stimmung verspricht.

Am Mittwoch, dem „Tag der Vereine und Gemeinde", spielt zur Eröffnung die Rieder Stadtkapelle, danach „Schlapfn 7". Donnerstag ist der „Abend der Blaulichtorganisationen und Stammtische" mit Musik von The Vitamins.

Beim „Abend der Betriebe" am Freitag spielt die Band „Zwirn", die Stützner als „mein persönliches Highlight" bezeichnet.

Für die „Nacht der Tracht" am Samstag wurde die Band „Endlich Krawall" verpflichtet. Zum Abschluss spielt am Sonntag beim Senioren- und Familientag ab 12 Uhr der Musikverein Tumeltsham.

In der Barzone (Halle 18) heizen jeden Abend verschiedene DJs die Stimmung an.

Sicherheit

Für die Polizei steht an diesem Wochenende noch ein zweiter Einsatz auf dem Dienstplan: Die SV Ried empfängt am Freitag, 11. September, Red Bull Salzburg. Weil dieses Match aber kein Hochsicherheitsspiel ist, rechnet der stellvertretende Bezirkspolizeikommandant Chefinspektor Thomas Hasenleitner nicht mit Problemen – auch weil die Polizei in Ried und im Bezirk an Großeinsätze gewöhnt ist. ■

Jetzt **sichern!**



8 um acht

Sie lesen, was Oberösterreich und die Welt bewegt. Und das um einmalig **€ 8,- für 8 Wochen.**

nachrichten.at/8um8

OÖNachrichten

TRADITION

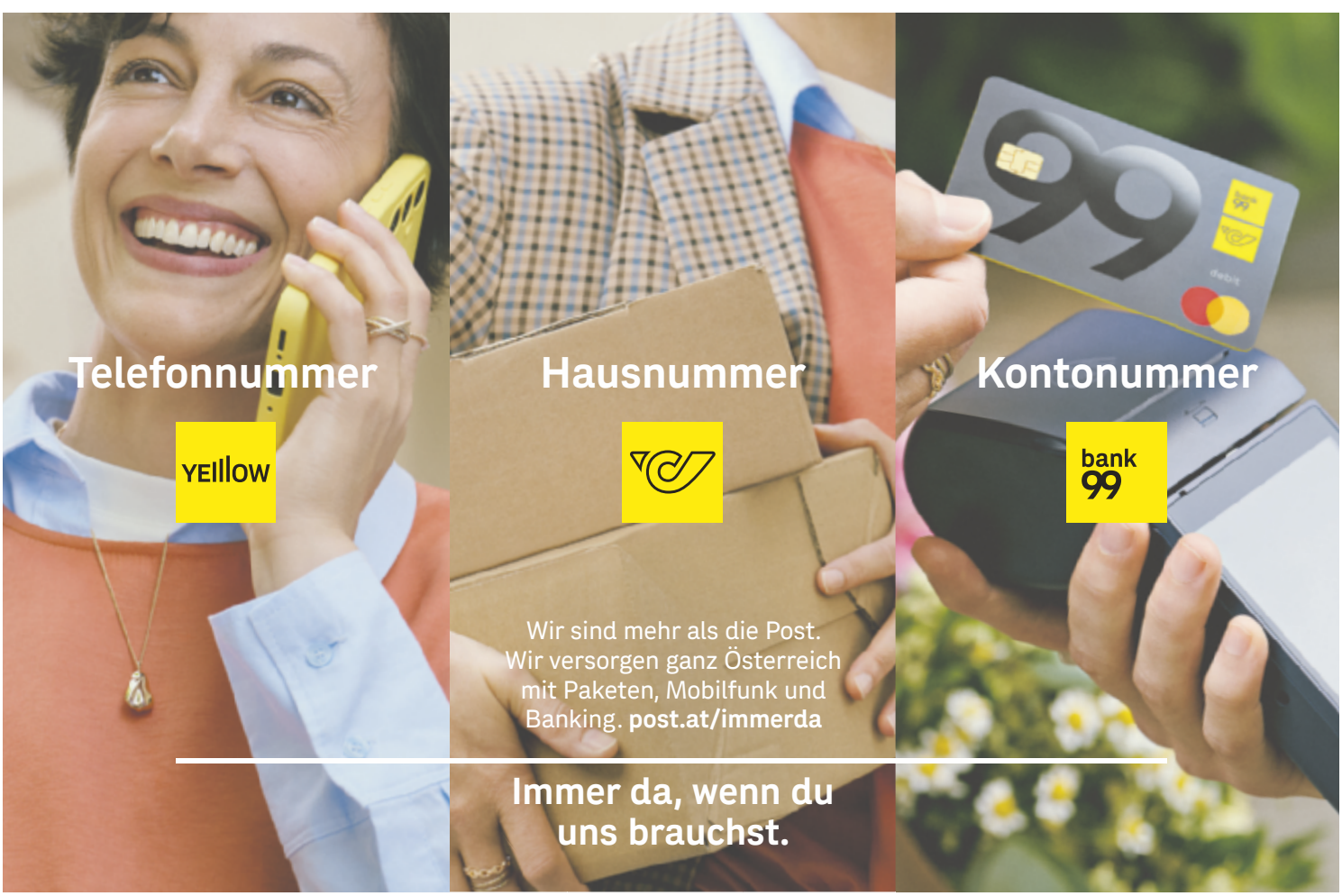
100 Jahre Verband Innviertel wird mit großem Jubiläumsfest gefeiert

INNVIERTEL. Unter dem Motto „Tradition bewahren, Zukunft gestalten“ feiert der Verband Innviertel der Heimat- und Trachtenvereine sein 100-jähriges Bestehen.



Der Vorstand des Verbands Innviertel freut sich auf das große Jubiläumsfest. Foto: Verband Innviertel

Das große Jubiläumsfest findet am Sonntag, 6. September, in der Bauernmarkthalle in Ried statt. Der Festtag beginnt direkt vor Ort um 9 Uhr mit einer Heiligen Messe. Ab 11 Uhr stehen ein großes Volkstanz- und Zechentreffen auf dem Programm. Die Besucher erwartet ein abwechslungsreicher Tag mit Auftritten, offenem Volkstanz, einer Kinderspielecke und einer Fotowand der letzten 100 Jahre. Die musikalische Umrahmung übernimmt die Auhäusler Musi. Der Verband Innviertel zählt heute über 30 Mitgliedsvereine aus den Bezirken Braunau, Ried, Schärding und Grieskirchen. In den Vereinen wird eine große Vielfalt des heimischen Brauchtums gepflegt – von Volkstanzgruppen und Zechen über Goldhauben bis hin zu Goaßlschnalzern, Prangerschützen und Perchten. Seit der Gründung im Jahr 1926 steht der Verband für gelebtes Brauchtum, Gemeinschaft und die Weitergabe regionaler Traditionen. ■





Morgane Heyse singt im Augustinisaal des Stiftes. Foto: Impulse Art Management

KAMMERMUSIK

Stimme, Flöte, Klavier

REICHERSBERG. Mit einem international besetzten Kammermusikabend im Augustini Saal am Sonntag, 6. September, um 19 Uhr nimmt das Stift Reichersberg nach der Sommerpause den Konzertbetrieb wieder auf. Auf dem Programm steht Musik für Flöte, Gesang und Klavier von Mozart, Debussy und anderen.

Die französische Sopranistin Morgane Heyse singt regelmäßig bei den Salzburger Festspielen, im Musiktheater Linz und zahlreichen internationalen Festivals. Mit Stefan Gurtner am Klavier spannt sie einen musikalischen Bogen von Klassik zu Weltmusik. Die Interpretationen der griechischen Flötistin Ria Georgiadis mit Sven Birch am Klavier vermischen Klassik und zeitgenössische Musik zu einer spannenden Einheit.

Karten gibt es auf www.stift-reichersberg.at. ■

TRADITION

Gstanzl, Volksmusik und Humor in Aspach

ASPACH. Vom 9. bis 11. Oktober steht Aspach wieder ganz im Zeichen des Gstanzlsingens. Beim traditionellen Aspacher Gstanzlsingen im Hotel Danzer treffen hochkarätige Volksmusiker und Gstanzlsänger aus Österreich und Bayern aufeinander.

Mit dabei sind unter anderem die Aspacher Tridoppler, Weber Bene aus dem Bayerischen Wald, die Ebersburger Tanzlmusi, die Krammerer Sänger und „De Gschubsten". Die Gruppen sorgen mit traditionellen Liedern, spontanen Gstanzln und humorvollen Einlagen für Unterhaltung. Auch Moderator und Ansänger Pepi Meixner bringt mit seinen Witzen zusätzliche humorvolle Akzente ein. Organisiert wird die Veranstaltung von Sepp Danzer und seinem Team. ■



Auch die Ebersburger Tanzlmusi wird zu hören sein. Foto: Ebersburger Tanzlmusi

Tips verlost für die Veranstaltung am Freitagnachmittag 3x2 Freikarten auf www.tips.at
Tickets sind noch unter aspacher-gstanzlsingen.at/tickets erhältlich.



TOP-Termine


Foto: C. Barz

DIE NACHT DER MUSICALS
VÖCKLABRUCK/RIED. Die erfolgreichste Musicalgala begeistert die Zuseher am 8.1. in Vöcklabruck und am 9.1. in Ried im Innkreis mit Highlights aus Cats, Elisabeth, Mama Mia, Tanz der Vampire, Phantom der Oper, Frozen uvm. VVK: oeticket.com, kuf.at, Salzkammergut Touristik, Schröder Konzerte 0732 221523


Foto: Ebersburger Tanzlmusi

ASPACHER GSTANZLSINGEN
ASPACH. Aspach wird von 9. bis 11. Oktober wieder zur „Gstanzl-Hochburg" Oberösterreichs. Beim traditionellen Aspacher Gstanzlsingen im Hotel Danzer sorgen Volksmusiker und Gstanzlsänger wieder für humorvolle und unterhaltsame Stunden. Karten unter: aspacher-gstanzlsingen.at

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Lohnsburg: freitags Infoabend im Obsterlebnisgarten; Hochkuchl 25, 19.30

DO, 3. September

Ried: Moonlight am Roßmarkt mit Livemusik und DJs; ab 18.30

FR, 4. September

Gurten: Musikfest, Fr., 4. 9. ab 18.30 Festakt; Sa., 5. 9. ab 17.30 Empfang Gastkapellen; So., 6. 9., ab 10.00 Empfang Gastkapellen + Frühschoppen, VA: Musikverein

Kirchdorf/Ried: Volkskundehaus Ried goes Kunst & Kultur, Fest Schloss Katzenberg Kirchdorf, 16.00, VA: Verein "Initiative Lebensraum Innviertel"

Ried: Orgelkonzert mit Manuel Schuen; Stadtpfarrkirche, 18.00, VA: Konzertverein Musica Sacra

SA, 5. September

Gurten: Musikfest, Fr., 4. 9. ab 18.30 Festakt; Sa., 5. 9. ab 17.30 Empfang Gastkapellen; So., 6. 9., ab 10.00 Empfang Gastkapellen + Frühschoppen, VA: Musikverein

Ried: Brettspieltreff, auch mit eigenen Spielen; Giesserei, 18.00, VA: Die Würfelschänke

SO, 6. September

Gurten: Musikfest, Fr., 4. 9. ab 18.30 Festakt; Sa., 5. 9. ab 17.30 Empfang Gastkapellen; So., 6. 9., ab 10.00 Empfang Gastkapellen + Frühschoppen, VA: Musikverein

Hohenzell/Pattigham: Traditionelle Bergmesse beim Oberbrunner Kreuz (Pattigham), 11.00, Wanderung ab 9.30 Volksschule, VA: Union Hohenzell

Ried: Abendgottesdienst, EGZ, 18.30, VA: Evang. Pfarrgemeinde

Ried: Tragetreffen; Eltern-Kind-Zentrum, 9.15, Anm. erf.: ☎ 07752 83586355

Utzenaich: Floriani Frühschoppen mit Präsentation der neuen Tragkraftspritze Fox4, Kinderprogramm; FF-Haus, ab 10.00

MO, 7. September

Ried: Schreibwerkstatt; Franziskushaus, 19.00, ☎ 07752 82742-0

MI, 9. September

Ried: Festumzug mit Stadtkapelle und Pferdegespannen beim Innviertler Oktoberfest (9. - 13. 9.); Hauptplatz zum Messegelände, 18.00

Zahnärzte

Bezirk Ried: 5. + 6. September: Dr. Nemeth, M.Sc., Obernberg, ☎ 07758 36660, 9 - 12.00

Blutspenden

Eberschwang: 10. + 11. September, Volksschule, 15.30 - 20.30

St. Martin: 2. + 3. September, Mehrzweckhalle, 15.30 - 20.30

Tumeltsham: 9. September, ELMAG, 15.30 - 20.30, VA: ÖVP Bezirk Ried

Märkte

Ried: dienstags, Grünmarkt; Hauptplatz, 7 - 13.00

Ried: dienstags, Rotkreuz-Flohmarkt; Messe Ried, 10 - 17.00

Tierärzte

Aspach: Dr. Höller, ☎ 07755 70769

Bezirk Ried: Kleintierklinik Ried, ☎ 07752 82400

Wildenau: Mag. Franz Maier, ☎ 07755 5214, Kleintiere und Pferde

Beratungs-Tipps

Antiesenhofen: Selbsthilfegruppe Schmerz-Freie-Bewegung: Anm.: ☎ 07759 5137

Reichersberg: 3. September, Kostenlose Rechtsberatung, Anm. auf Gemeinde bis spätestens 11.30; Marktgemeinde, 16 - 17.00

Ried: 10. September, Hebammensprechstunde + Stillberatung; Eltern-Kind-Zentrum, 15.00

Ried: 11. September, BürgerInnensprechtag, Stadtteile Fischer & Kernzone; Sparkassen-Stadtsaal, 15.00, VA: Stadtamt

Ried: 4. September, BürgerInnensprechtag, Stadtteil Stöcklgras; BRG, 15.00, VA: Stadtamt

Ried: 5. September, BürgerInnensprechtag, Stadtteile Altenried & Riedberg; Pfarre Riedberg, 10.00, VA: Stadtamt

Ried: 8. September, Psychologische Elternberatung; Eltern-Kind-Zentrum, 9.30

Ried: Anonyme Alkoholiker, Info: ☎ 0664 1602117

Ried: Arbeitsassistenz Miteinander GmbH, Anmeldung: ☎ 07752 86470

Ried: MAS Alzheimerhilfe Demenzservicestelle, ☎ 0664 8546692

Ried: OÖ. Kriegsopfer-/Behindertenverband: Sprechtag 1. + 3. Di.; Rathaus, 9 - 12.00

EINBLICK

Waldführung durch den Kobernaußerwald

ST. JOHANN. Wie sieht der Wald der Zukunft aus? Dieser Frage widmen sich die Österreichischen Bundesforste (ÖBf) bei einer kostenlosen Waldführung im Kobernaußerwald. Am Samstag, 12. September, können Interessierte ab 9 Uhr gemeinsam mit ÖBf-Experten den Wald erkunden.

Im Mittelpunkt stehen die Auswirkungen des Klimawandels auf den heimischen Wald. Die Teilnehmer erfahren unter anderem, wie Hitze, Trockenheit und der Borkenkäfer den Wald verändern und mit welchen Maßnahmen die Bundesforste für artenreiche und klimafitte Mischwälder sorgen. Bei der rund dreistündigen Tour in St. Johann am Walde wird zudem ein Borkenkäferfang näher unter die Lupe genommen und gezeigt, welche Schäden das nur wenige Millimeter große Insekt anrichten kann. ■


Waldführung Foto: ÖBf/Michael Stabentheiner

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung unter www.wald-der-zukunft.at ist erforderlich. Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung werden empfohlen.

VERKAUF

Kinder- & Babybasar

EBERSCHWANG. Am Freitag, 25. September und Samstag, 26. September, lädt der große Eberschwanger Kinder- & Babybasar wieder zum Stöbern und Verkaufen ein. Im großen Saal des Kirchenwirts Eberschwang wartet ein vielfältiges Angebot. Verkauft werden unter anderem Herbst- und Winterbekleidung bis Größe 164, Baby-Ausstattung, Spielwaren, Bücher, Schuhe, Ski- und Wintersportausrüstung, Kinderwägen und -sitze sowie Umstandsmode. Die Warenanlieferung erfolgt am Freitag von 14.30 bis 16 Uhr, der Verkauf findet anschließend von 16 bis 20 Uhr sowie am Samstag von 8.30 bis 10 Uhr statt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Weitere Infos www.kinder-basar-eberschwang.jimdosite.com. ■

Top-Termine



Neukirchen/V.: 47. Druschwoche am Stehrerhof, Eröffnung am 19. Sep. mit der Musikkapelle Neukirchen/V., 14.00 mit Kinderprogramm. Dauer: 19. bis 27. September 2026 (Dienstag geschlossen)
Kontakt: info@stehrerhof.at

Auflösung Sudoku

3	4	1	2	8	6	9	5	7
9	2	7	4	5	1	8	3	6
5	6	8	3	7	9	4	1	2
2	8	9	6	3	7	5	4	1
4	3	6	5	1	2	7	8	9
1	7	5	8	9	4	6	2	3
7	1	2	9	4	8	3	6	5
8	9	3	1	6	5	2	7	4
6	5	4	7	2	3	1	9	8

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

tips.at/leserreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni
Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



SALONZUG ZU SILVESTER AN DIE K&K KÜSTE

Opatija

30.12.2026-02.01.2027

Erleben Sie eine exklusive, unvergessliche Silvesternacht in der zauberhaften Küstenstadt Opatija im Herzen der Kvarner Bucht. Freuen Sie sich auf festliche Lichter, mitreißende Musik und winterliche Highlights direkt am Meer.



RUNDREISE MAROKKO

Erleben Sie die Höhepunkte Marokkos: von den Königsstädten bis zur Straße der Kasbahs und zur Wüste

12.02.-19.02.2027 A I 26.02.-05.03.2027 A I 12.03.-19.03.2027 B

Marokko begeistert mit Wüsten, Atlasgipfeln, Oasen und lebendigen Königsstädten. Souks, maurische Kultur und traditionelles Handwerk prägen das Land. Der Anima Garten und die herzliche Gastfreundschaft machen die Reise besonders..







DIE SCHÖNE BLAUE DONAU - MIT MS NESTROY VOM DONAUDELTA BIS NACH LINZ INKL. BUS-ANREISE-VORPROGRAMM „MOLDAUKLÖSTER“

06.04.-18.04.2027 A | 13.06.-25.06.2027 B | 20.08.-01.09.2027 B

Rumänien – Bulgarien – Serbien – Ungarn – Slowakei – Österreich / Donau

Inkludierte Leistungen:

- 4-tägiges Vorprogramm „Moldauklöster“ inkl. Halbpension 3 Nächtigungen in 4*Hotels (gute landestypische Mittelklasse)
- Verpflegung: 3x Frühstück, 3x Abendessen
- Rundreise in lokalem Komfort-Reisebus
- Alle Ausflüge und Besichtigungen gemäß Reiseprogramm inklusive Eintritte (E): Mondkirche, Sankt-Michaelskirche, Kloster Moldovița, Kirche des Klosters Humor, Kloster Voronet

Optional: Ausflugspaket € 299,- (Bootsausflug Donaudelta, Bukarest Stadtbesichtigung uvm.)







SÜDLICHE KARIBIK KREUZFAHRT MIT DER MSC WORLD EUROPA

Termin 1: 30.01. bis 13./14.02.2027 (14 Nächte)
Termin 2: 27.03. bis 10./11.04.2027 (14 Nächte)

Südliche Karibik ab/bis Fort-de-France (Martinique): Pointe-à-Pitre (Guadeloupe), Philipsburg (St. Maarten), St. John's (Antigua), Basseterre (St. Kitts), Roseau (Dominica), Castries (St. Lucia), Bridgetown (Barbados), St. George's (Grenada), Kingstown (St. Vincent)

Inkludierte Leistungen:

- Flug ab/bis Wien (Economy Class)
- Transfers, Kabine in der gebuchten Kategorie
- Vollpension und Getränkepaket EASY inklusive

Optional:

- Landausflüge (ausschließlich über MSC buchbar)
- Reise- und Stornoversicherung
- Getränkepaket-Upgrades
- Flug-Upgrade: Premium Economy € 300,- p. P., Business Class € 1.250,- p. P. (auf Anfrage)

Veranstalter: MSC Cruises S.a. | Avenue Eugène-Pittard 16 | CH-1206 Genf

tips.at/leserreise **Beratung & Buchung:** ReiseCenter Mader-Kuoni
Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

Lust auf mehr?

Fernweh garantiert – Jetzt Videos auf TV1 & tips.at/leserreise ansehen!



HONS
by AEROPE

ALLES AUS EINER HAND

IHR ZUHAUSE IN GUTEN HÄNDEN

Sonnenstrom vom Dach, Wärme aus der Natur, ein Speicher für unabhängige Tage — geplant, installiert und betreut von einem Partner. HONS bringt alle Gewerke unter einen Hut: ein Ansprechpartner, ein Zeitplan, eine Verantwortung. Sie lehnen sich zurück — um den Rest kümmern wir uns.

- Ein Ansprechpartner
- Pellets- & Hackgutheizung
- Elektroinstallation
- Fundamentbauarbeiten
- Luftwärmepumpe
- Komplette Installation
- Photovoltaik & Stromspeicher
- Demontage & Entsorgung der alten Anlage

JETZT KOSTENLOS BERATEN LASSEN
www.aerope-hons.at · +43 7612 76120